



SEEMERBOTE



Oh du fröhliche

Daniel Falk (1816)
Friedrich Holzschuher (1829)

D G D

D A Bm

li-che, — oh du se-li-ge, — gna-den-bringen-de Weihnachtszeit!

D Bm G

1. C
A
bo-ren: Freu-e, — fre
selige,
nachtszeit!
Anzen dir F
Christenhe

3. Oh du fr
gnade
Him
Freu

Welt p...g ver-li
du...
nachtszeit!
zu versühnen:
stenheit!
Christ...
ist ersch
Freu...
freue die
Gesetzt von Peter C




Seit über 100 Jahren Ihr kompetenter
Ansprechpartner rund ums Fleisch
im Grossraum Winterthur

Frischfleisch aus regionaler Aufzucht garantiert
Fleischgenuss auf höchstem Niveau

hausgemachte Wurst-, Schinken und
Bauernrauchspezialitäten

vielseitiges Käsesortiment

grosse Auswahl an fleischbegleitenden
Delikatessen

Metzgerei Jucker · Dorfstrasse 3 · 8483 Kollbrunn
Tel. 052 383 11 65 · info@metzgereijucker.ch
www.metzgereijucker.ch   @metzgerei_jucker

H E R D E



C O I F F U R E

Coiffure Herde
Creative Team
Tösstalstrasse 261
8405 Winterthur
052 232 11 93
www.hair-cult.ch

VBK Vereinigung Begleitung Kranker
Winterthur-Andelfingen

ZUHÖREN – ENTLASTEN – DASEIN

Die Vereinigung Begleitung Kranker bietet kostenlose Hilfe für
Langzeitkranke, Schwerkranke und Sterbende. Wir nehmen
uns Zeit und entlasten Angehörige.

Wir freuen uns, wenn Sie die Vereinigung unterstützen:
mit einer Spende, einer Mitgliedschaft oder mit Ihrer aktiven
Mitarbeit.

www.begleitung-kranker.ch Tel. 079 776 17 12

GRUPPE

MATTENBACH
DAS MEDIENHAUS

INFOS FÜRS DORF,
DIE KLARHEIT BRINGEN -
SCHARF GEDRUCKT VON

MATTENBACH.CH



cycle-shop.ch 052 232 86 86 winterthur-seen

SEEN-TAXI WINTERTHUR

052 232 232 0

Wir sind für Sie 24 Stunden im Einsatz!

Wir bieten

- Klassische Taxifahrten
- Kurierdienste
- Daueraufträge
- Gruppentransporte bis 14 Personen
- Tandemfahrten.

(Wir bringen Sie und Ihr Auto sicher nach Hause)

Fahrten auch auf Vorbestellung. Wir holen Sie pünktlich ab!

www.seen-taxi.ch • seen-taxi@gmx.ch





Liebe Seemerinnen und Seemer,

Für all jene, die wie z.B. ich nicht an der Landsgemeinde teilnehmen konnten: Sie können dank dem Bericht unseres talentierten Layouters Albert Stadler nachträglich ab Seite 6 erfahren, was Sie verpasst haben.

Etwas stach mir darin besonders ins Auge: Die Frage, wie Winterthur mit einer Strommangellage oder gar einem Brown- oder Blackout umgehen würde. Diese Frage treibt sicher einen grossen Teil der Seemer Bevölkerung um. Wie z.B. würde sich konkret die Situation im Spital ausgestalten, und wie überleben Schwerkranke, die zuhause an Maschinen angeschlossen sind, die Strom brauchen? Wie wird die öffentliche Sicherheit gewahrt, wenn die Polizei, der Notruf, die Feuerwehr nicht mehr gerufen werden können, weil auch das Telefon nicht mehr funktioniert? Wenn es mitten im Winter, womöglich bei Minustemperaturen passiert: Wie kann man verhindern, das vulnerable Menschen erfrieren? Wie wird die Trinkwasserversorgung sichergestellt? Wie kommt man von A nach B? Und: Wie bereite ich mich privat auf solch eine Situation vor? Ich hatte schon Gelegenheit, einen chronischen Brownout in einem Schwellenland zu erleben, als ich mich 5 Wochen dort aufhielt. Ich kann nur sagen: Aus dieser Erfahrung heraus weiss ich, dass das kein Ponyhof ist, für viele geht es dann sogar um Leben und Tod. Sicher nicht schlecht ist eine Vorratshaltung an Lebensmitteln und Trinkwasser, aber auch an Medikamenten für – der Bund sagt – zwei Wochen, ich denke, eher für mindestens 2–3 Monate, da ja bis zum Wiederfunktionieren Monate vergehen können. Vernetzung im persönlichen Bereich – unverzichtbar.

Fragen über Fragen, deren Antworten jeder für sich anstreben sollte, bevor wir in dieser Situation stecken. Laut Umfragen tun das erst knapp 20% aller Einwohner. Danken wir Gott, wenn wir Weihnachten und darüber hinaus die Wahl zwischen romantischem Kerzenschein und Licht von strombetriebenen Leuchtmitteln haben dürfen. Nichts ist selbstverständlich.

Mit besinnlich-nachsinnenden Grüssen: *Gaby Nehme*

6 Erinnerungen an die 6. Landsgemeinde



12 Die FZA des Quartiervereins Wingertli wird auch renoviert



15 Me Gustas Tu ... ein spannendes Gastroprojekt



19 Stadtglüt zum Neujahr wieder live auf dem Kirchplatz



- 4 Aus der Redaktion
- 5 Aus dem Ortsverein
- 10 Kursangebote des OVS
- 12 Aus dem Wingertli
- 13 Aussenwachen
- 14 Aus unserem Stadtkreis
- 19 Städtisches
- 21 Jugend und Familie
- 24 Seniorensseite
- 26 Vereine
- 30 Moors Märchen
- 33 Gemischtes
- 34 Gedicht
- 35 Veranstaltungen
- 38 Soziale Dienste
- 39 Kleininserate

Titelbild:
Wir feiern die Geburt Jesu!
Bild: Karin Unger (*photo-unger.com*)
Weihnachtskarten & Kalender 2023

Impressum

Herausgeber: Ortsverein Seen, Postfach, Sägeweg 3, 8405 Winterthur, www.seen.ch
Der Seemer Bote wird im Rahmen der Leistungsvereinbarung von der Sozialen Stadtentwicklung Winterthur unterstützt.
Redaktion: Gaby Nehme, Postadresse: Sägeweg 3, 8405 Winterthur, E-Mail redaktion@seen.ch
Beiträge bitte an beitraege@seen.ch, Leserbriefe bitte an leserbrief@seen.ch
Redaktioneller Mitarbeiter:
David Herter, Linsentalstrasse 19, 8482 Sennhof, Tel. 079 647 62 42, david@herter.ch
Redaktionelle Mitarbeit, Annahmestelle für die Veranstaltungskalender:
Fabian Moor, Tel. 079 289 33 39, assistenz-sb@seen.ch
Inserate und Layout: Albert Stadler, Wingertlistrasse 41, 8405 Winterthur, Tel. 052 243 13 22, inserate@seen.ch, layout@seen.ch
Freiwilliger Mitarbeiter: Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 87 75, b.stickel@bluewin.ch
Mitglieder- und Adressverwaltung: Arlette Rossi, Wurmbühlstrasse 20, 8405 Winterthur, Tel. 052 232 92 54, mitgliedschaft@seen.ch. **Finanzen:** kassier@seen.ch
Spenden Seemer Bote: PostFinance, Konto Nr. 84-22337-7, IBAN CH53 0900 0000 8402 2337 7
Druck: Mattenbach AG, Technoramastrasse 19, 8404 Winterthur
Auflage: mindestens 9700 Ex., 5 x jährlich, verteilt durch die Post an alle Haushaltungen von Seen. Sollten Sie einmal keinen Seemer Boten erhalten, können Sie zusätzliche Exemplare in der Drogerie Apotheke Amavita im Shopping Seen und in der Zürcher Kantonalbank an der Hinterdorfstrasse 2 beziehen.

Der Chronist für Seen-Neuzuzüger

Unter dieser Rubrik berichtet der Seemer Bote aus den Anfängen der Stadtkreiszeitung



Vor 10 Jahren

- Der Ortsverein Iberg Eidberg Gotzenwil Weiherhöhe Sennhof feiert sein 100-jähriges Bestehen.
- Auch der Ortsverein Ricketwil feiert 100 Jahre.

Vor 20 Jahren

- Das Editorial berichtet über die Veränderungen im Seemer Boten der letzten 30 Jahre.
- Eine Bildgeschichte über den Vandalismus bei den Bänkli bewegt und löst eine Strafanzeige gegen Unbekannt aus.
- In der Rubrik Zeitzeugen berichtet HP. Friess über die Ziegelhütte.
- Die geplante Änderung der S12-Linienführung wird (zum Glück) verschoben.
- 111 Jahre Bauspenglerei Gibel wird gefeiert.

Vor 30 Jahren

- Der Seemer Bote gratuliert 38 Seemerinnen und Seemern, welche von Januar bis März 85 Jahre und älter geworden sind. Bertha Butzig-Witzig feierte sogar 97 Lenze.

Vor 40 Jahren

- Das Jubiläum 150 Jahre Zürcher Volksschule wird in allen Schulhäusern intensiv gefeiert.
- Ein Fischsterben im Mattenbach bewegt die Gemüter.
- Eine «Todesanzeige» kündigt das Ende des Löschzuges Oberseen der Feuerwehr an.
- Sicherheit für Velofahrer auch bei Stillstand dank einer voll-elektronischen Fahrradbeleuchtung wird präsentiert.

Vor 50 Jahren

- Die erste Ausgabe des Seemer Boten erscheint.
- Der Ortsverein Seen wurde am 10. Mai 1972 gegründet. Er entstand aus der «Verschmelzung» des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Seen mit der Wochengesellschaft.
- Am 18. November wird die neue Kreisbibliothek Seen eingeweiht. Sie entstand aus der alten Volksbibliothek.

Bernhard Stickel

seit 10 Jahren
**Spielparadies
 Ängeli & Bängeli**
 GmbH

Herzlich Willkommen!
 Mir sind e Halbtagespielgruppe
 wo immer Mo-Fr offe hät,
 vo 7.00-13.00 Uhr inkl. zsmorge,
 znüni und zmittag... es sind na Platz frei,
 drum chömmet doch verbil... mir vom
 Spielparadies Ängeli&Bängeli
 freued üs uf eu!

www.aengeliundbaengeli.ch
 Spielparadies Ängeli & Bängeli / Bollstrasse 4 / 8405 Winterthur Seen

Kleine Fähnchen

Damit all jene für Seen Flagge bekennen können, welche nicht über viel Platz verfügen, haben wir eine kleine Version: ein Fähnchen mit Holzstab.

Grösse 30 x 30 cm, für den Balkon geeignet. Gute Qualität, Seidenglanz, leichter UV-Schutz, gute Farbeständigkeit, wasserabstossend, schnell trocknend, bei 30 Grad waschbar, ringsum doppelt gesäumt.

Stückpreis Fr. 9.50, Aktionspreis 10 Stück Fr. 85.-



Grosse Fahnen

Der Ortsverein freut sich, wenn wir Seemer Flagge zeigen. Hier zwei Vorschläge für jede Situation.

Allwetterfahne

Wetterfestes Gewebe, 120 x 120 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktions-Preis Fr. 110.- statt Fr. 135.-**

Dekorationsfahne

Für Balkon geeignet, 60 x 60 cm mit Besatzband und Karabiner. **Aktionspreis: Fr. 40.-**



Richten Sie die Fahnenbestellung an:
 Bernhard Stickel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur
 oder: b.stickel@bluewin.ch

Herzlichen Dank

Liebe Leserinnen und Leser, Inserenten und Spender,

Wir möchten uns von ganzem Herzen für Ihre Lesertreue und Ihre ungebrochene Unterstützung durch Inserate und Spenden bei Ihnen bedanken und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes, friedliches 2023!

Ihr Mitwirken spornt uns an, auch im kommenden Jahr einen von Ihnen gern gelesenen Seemer Boten zu produzieren, der das spannende Leben in Seen spiegelt.

Herzlichst: *Ihr Seemer Bote-Redaktionsteam*



Winter am Pfäffikersee (Foto: Gaby Nehme)

De Samichlaus chunnt uf Seen

Herzliche Einladung zum Samichlaus-Erlebnisweg am Dienstag, 6. Dezember 2022, zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr bei der Freizeitanlage Kanzleistrasse



*Was isch das für es Liechtl?
Was isch das für en Schii?
De Chlaus mit de Laterne
läuft grad de Wald durii ...*

So tönt es auch in diesem Jahr wieder!

Auch in diesem Jahr organisieren wir für Kinder und ihre Familien einen Samichlausanlass.

Es gibt bei der Freizeitanlage auf der grossen Wiese einen Samichlaus-Erlebnisweg, der dann zum Samichlaus führt. Es gibt unterschiedliche Posten mit Geschichten, Musik, Spielen und so weiter. Lasst euch überraschen. Am Schluss des Erlebnisweges bekommt jedes Kind ein Samichlaussäckli.

Wie in den letzten beiden Jahren wird der Erlebnisweg als Familie erlebt. **Darum ist eine Anmeldung per Mail mit den erforderlichen Angaben (Name, Vorname, Anzahl Kinder, Adresse, Telefonnummer) bis am 15. November an jugend-familie@seen.ch notwendig.** Es können nur angemeldete Familien teilnehmen.

Damit es keine allzu langen Wartezeiten und keine grosse Menschenansammlung gibt, werden die angemeldeten Familien von uns auf eine bestimmte Zeit eingeteilt. Zeitfenster sind 17.30 Uhr / 18.00 Uhr / 18.30 Uhr oder 19.00 Uhr. Mit der Einteilung folgen kurz vor dem Anlass auch die genauen Angaben, wo der Treffpunkt ist. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Der Anlass findet im Freien statt – unbedingt warm anziehen. Wir freuen uns auf viele Kinder und ihre Eltern.

Die Feier wird vom Ortsverein Seen gesponsert, für die Organisation und die Durchführung sorgen Anita und Christian Müller sowie Barbara Pfeiffer vom Ortsverein Seen.

Für den Ortsverein Seen



Ressort Jugend und Familie
Barbara Pfeiffer

Anmeldetalon retournieren an:

Barbara Pfeiffer, In der Halde 5, 8405 Winterthur oder jugend-familie@seen.ch

Name/Vorname: _____

Adresse: _____

Anzahl Kinder: _____

Telefon: _____

Mailadresse: _____

Grosses Interesse an der 6. Landsgemeinde in Seen

Nach vier Jahren war es am 5. Oktober 2022 wieder so weit: Der Stadtrat stellte sich den Fragen und Anliegen der Seemer Bevölkerung. Folgende Stadträte waren anwesend: Stadtpräsident Michael Künzle (Mitte), Finanzchef Kaspar Bopp (SP), Bauvorsteherin Christa Meier (SP), Sicherheitsvorsteherin Katrin Cometta (GLP), Schulvorsteher Jürg Altwegg (Grüne), Sozialvorsteher Nicolas Galladé (SP), Werkvorsteher Stefan Fritschi (FDP) sowie von der Quartierpolizei Martial Benz. Die Moderation übernahm David Herter (Landbote) und zukünftiger Redaktor des Seemer Boten.



V.l.n.r.: Stefan Fritschi, Jürg Altwegg, Christa Meier, Stadtpräsident Michael Künzle, Moderator David Herter, Nicolas Galladé.

Andy Mörgeli, Präsident des Ortsvereins Seen, begrüßte die Anwesenden und gab der Freude Ausdruck, dass alle Stadträte sich die Zeit nahmen, den Anlass in der Freizeitanlage Seen zu besuchen. Und das Publikums-Interesse war gross, die Sitzplätze in der Halle waren mit mehr als 100 Personen gut besetzt.

Der Moderator startete mit einem Wettbewerb für die Stadträte, in welchem die Kenntnisse über den Ortskreis Seen überprüft wurde. Bei der Frage, welches Jubiläum der Ortsverein kürzlich feiern konnte, lag nur der Stadtpräsident mit 50 Jahren richtig. Bei den anderen Fragen lagen viele Parlamentarier richtig.

Zur Information: Ende 2021 betrug die Einwohnerzahl von Seen 20'239 Personen.



V.l.n.r.: Kaspar Bopp, Katrin Cometta und Quartierpolizist Martial Benz.

Fragen und Antworten

Die Publikumsfragen mussten diesmal sehr früh (bis am 5. Juli) an dem Stadtrat eingereicht werden. Die Organisatorin der Veranstaltung (Lucia Fritsche) wollte vom Stadtpräsidenten wissen, weshalb der Termin so früh angesetzt wurde. Denn dies hatte den Nachteil, dass bis zum vorgegebenen Termin nur wenige Fragen eingingen. Michael Künzle sah ein, dass der Termin zu früh angesetzt war, warum, konnte er aber nicht erklären. Er versprach jedoch, dass dies beim nächsten Mal anders gehandhabt wird.

Beim Ortsverein gingen nach dem Termin weitere Fragen ein, die trotz der Verspätung an der Landsgemeinde gestellt wurden.

Technische Betriebe

Bei der ersten Frage ging es um ein brennendes Thema: die Energie-Versorgung der Stadt. *Viele Haushalte und Firmen in Winterthur sind von einer funktionierenden Gasversorgung und tragbaren Gaspreisen abhängig. Mit welchen Preisen muss man im Winter rechnen?*

Stefan Fritschi wies in seiner Antwort darauf hin, dass Winterthur aktuell die günstigsten Gaspreise in der Schweiz habe. Dies auch darum, weil ein Rekurs eine vorgesehene Erhöhung blockierte. Fritschi sagte weiter, dass diese Preise im Winter sicher steigen würden.

Welche Sicherheit hat man, dass es im Winter 2022/23 nicht zu einer Gasknappheit kommt?

Dies ist offenbar sehr schwierig zu beantworten, da es von verschiedenen Faktoren abhängig und nicht genau voraussehbar ist. Tatsache ist, dass unbedingt gespart werden muss, denn gegen Ende des Winters wird es kritisch. Wir sind nebst der kleinen Kompogas-Anlage komplett vom Ausland abhängig.

Nach welchen Kriterien würde bei Knappheit das Gas rationiert?

Es ist noch unklar, wie dies von der Stadt geregelt wird. Neben dem Gas interessierte auch die Entwicklung der Strompreise und die Stromversorgung. Das sagte Stefan Fritschi dazu: Winterthur ist nicht direkt von grossen Stromlieferanten abhängig.

Stadtwerk ist vorsichtig mit dem Stromeinkauf, gewisse Sicherheiten sind aber vorhanden. Und noch ein Hinweis: Bei akutem Mangel könnte es dazu kommen, dass der Strom quartierweise für einige Stunden abgestellt werden müsste.

Kulturelles und Dienste

Ein Bewohner von Seen stellte folgende Fragen: *Die Schalter am Bahnhof Seen wurden vor einigen Jahren geschlossen. Seitdem steht das Gebäude leer. Ich würde es wichtig finden, dass am Bahnhof wieder Leben eingekehrt, z.B. in Form eines Kulturcafés. Was planen die SBB?*

Der Stadtpräsident gab bekannt, dass die Gespräche mit den SBB auf gutem Weg seien und ca. Mitte November Vorschläge unterbreitet werden.

Weitere Frage: *Im Einkaufszentrum Seen werden viele Verkaufsflächen nicht genutzt. Die Atmosphäre wirkt irgendwie trostlos. Gibt es Möglichkeiten, das Zentrum wieder zur Blüte zu bringen?*

Der Stadtrat weiss gut Bescheid über die Einkaufszentren und das Gewerbe in der Stadt. Er bekommt auch regelmässig Auskünfte. Dies war beim Shopping Seen leider nicht der Fall. In der Altstadt versucht die Stadt im Gespräch mit den Hauseigentümern zu erreichen, dass diese die Preise ihrer Ladenlokale eher senken und dafür die Preise der Wohnungen darüber erhöhen.



David Herter – ein engagierter Moderator

Orts- und Quartiervereine

Der Ortsverein Seen stellt fest, dass die administrativen Aufwände in Orts- und Quartiervereinen sowohl personell wie auch materiell in den letzten 5 bis 10 Jahren überproportional angestiegen sind. Vermietung, Reinigung, Unterhalt und Energie für die Freizeitanlagen sind zeit- bzw. kostenintensiver geworden. Gestiegen sind auch die Anforderungen und Aufwände im Bereich der allgemeinen Administration des Vereins und die «ganz normalen und zentralen Aufgaben desselben» wie die Durchführung von Veranstaltungen für die Bevölkerung.

Fragen des Präsidenten des OVS:

Wie will die Stadt Winterthur die Rahmenbedingungen für die Quartiervereine verbessern?

Wie viel Aufwand und Geld ist der Stadt Winterthur die Arbeit der Vereine in den Quartieren wirklich wert?



Ein aufmerksames Publikum

Der Stadtpräsident nahm dazu wie folgt Stellung: Die Orts- und Quartiervereine können von der Stadt nicht mehr Geld erwarten. Die Vermietung der Anlagen sollen die Unkosten decken. Die Stadt investiert in den nächsten Jahren rund CHF 10 Mio. in die Umbauten der Anlagen. Aktuell seien die Stadt und die Quartiervereine daran, ihre Vereinbarungen neu zu fassen. Das werde wohl etwas länger dauern, als gedacht, somit laufen die jetzigen vorerst noch weiter. Es gebe auch grosse Unterschiede bei den Ansprüchen der Vereine, führte Michael Künzle weiter an. Dies würde bei den nun auszuarbeitenden Leistungsvereinbarungen nach Möglichkeit berücksichtigt.

Sicherheit und Umwelt

David Herter wollte wissen, wie es mit dem Fall aussieht, bei welchem Jugendliche und junge Erwachsene vor ein paar Wochen einen Mann an einer Bushaltestelle in Seen verprügelten und gar versuchten, ihn anzuzünden. Erst als sich ein Anwohner einmischte, flohen die Täter.

Katrin Cometta wies in ihrer Antwort auf das laufende Verfahren hin. Es sind zwei Personen verhaftet worden, zwei weitere werden beobachtet.

Ist der Überfall, der schweizweit Schlagzeilen machte, als Einzelfall einzuschätzen oder gibt es Anzeichen dafür, dass sich solch vermutlich wahllose Angriffe häufen?

Laut Katrin Cometta besteht die Hoffnung, dass eine solche Tat ein Einzelfall bleibt. Ausschliessen kann man es aber nicht. Quartierpolizist Martial Benz – der ebenfalls am Podium teilnahm – rät Personen, die Zeugen einer ähnlichen Situation werden, zu folgendem Vorgehen: Gut beobachten, Polizei informieren, bei genügend Abstand laut rufen und versuchen die Aufmerksamkeit vom Opfer abzulenken oder mit den Tätern in Kontakt zu treten. Selber kein Risiko eingehen.

Was sind die grössten Gefahren für Einwohnerinnen und Einwohner aus Seen?

Katrin Cometta bezeichnet Winterthur als die sicherste Grossstadt der Schweiz und Seen als deren sichersten Stadtteil. Ärgerlich und verbesserungswürdig sind das Einhalten der Verkehrsregeln, vor allem auf Fussgängerwegen sowie das Littering, welches die Bewohner sehr verärgert. Einbrüche gab es im Jahr 2021 in Seen 21.

Die hauptsächliche Tätigkeit der Quartierpolizei besteht aus dem Erstellen von Parkbussen. Die Schulwege müssten vermehrt wieder ins Auge gefasst werden, gerade nach dem Vorfall bei der Barriere neben dem Bahnhof Seen.



Angeregte Diskussionen beim Apéro

Bau

Einen grossen Wirbel gab es in Seen um den geplanten Rad-Schnellweg entlang des Mattenbachs. Sehr viele Leserbriefe und Einwände waren zu verzeichnen.

Und so äusserte sich auch Kantons- und Gemeinderat René Isler empört über diesen Plan.

Christa Meier gab zu bedenken, dass sich die Stadt in dieser Angelegenheit an die Richtpläne des Kantons halten muss. Die momentane Situation sieht wie folgt aus: Das Mitwirkungsverfahren ist abgelaufen, es waren 99 Einwände zu verzeichnen. Diese werden geprüft, das Projekt überarbeitet und dann erneut publiziert.

Ein Einwohner hatte folgendes Anliegen: *Die Überquerung der Tösstalstrasse mit dem Fahrrad hinüber zum Coop am Steinackerweg ist kompliziert. Gibt es Pläne, die Überquerung zu vereinfachen? Einen Kreisel beispielsweise?*

Christa Meier kennt das Problem, erklärte aber, dass ein Kreisel aus Platzgründen nicht infrage komme.

Aber in den Jahren 2023/24 werde ein neues, anders gesteuertes Lichtsignal eingerichtet.

Lucia Fritsche hatte folgende Anmerkung: *Schon in der ersten Landsgemeinde 2007 wurde die Frage betreffend Parkfelder gestellt und danach in den folgenden Landsgemeinden war es stets ein Thema. Es wurde von einem gesamtheitlichen städtischen Park-Konzept gesprochen.*

Antwort: Erst im Jahr 2019 wurde der Kredit für die Einführung von blauen Zonen auf dem Stadtgebiet bewilligt. In einigen Stadtkreisen wurden die Zonen unterdessen eingeführt, in Seen dauert dies voraussichtlich noch bis 2024.

Dominik Krämer (Smarte Funk und Glasfaser statt 5G): *Auch in Winterthur-Seen haben Mobilfunkbetreiber Baugesuche für weitere Antennenstandorte gestellt oder wurden Antennen bereits von 3G und 4G auf 5G umgebaut. Gleichzeitig haben die Stadt und die Swisscom für viel Geld ein paralleles Glasfasernetz eingerichtet. Ist dem Stadtrat ein lästiger oder unerwünschter Mobilfunk wichtiger als die Anliegen der betroffenen Winterthurerinnen und Winterthurer?*

Christa Meier gab bekannt, dass man unterscheiden muss zwischen Fest- und Mobilfunknetz. Damit müssen unterschiedliche Bedürfnisse abgedeckt werden. Wie und wo Mobilfunkantennen gebaut werden dürfen, kann die Stadt nicht selbst entscheiden. Sie muss sich dabei an übergeordnetes Recht halten. Erfüllt ein Gesuch für den Bau einer Antenne alle

Vorgaben, muss die Stadt den Bau bewilligen. Die gesetzlichen Normen müssen dabei eingehalten werden.

Zu reden gab ausserdem die im Juli 2021 unterspülte Strassenverbindung von Seen nach Ricketwil. Diese ist seither nur auf einer Spur befahrbar. Christa Meier teilt mit, dass das Problem bis Ende November gelöst werden sollte.

Schule und Sport

Wieviele Kinder und Jugendliche werden 2025 in Seen und den Aussenwachten zur Schule gehen? Wie lauten die neuesten Prognosen?

Jürg Altwegg verweist darauf, dass es schwierig ist, über Jahre hinweg Prognosen zu stellen. Es variiert jedoch stark. Innerhalb eines Jahres gab es z. B. 400 neue Schulkinder.

Betreffend der Schulräume ist es so, dass laufend abgeklärt wird, wo Bedarf besteht. Zum Teil kann dies mit Provisorien gelöst werden. Was feststeht, ist, dass in Iberg ein Schulhaus gebaut werden muss.

Und noch eine positive Mitteilung: In Winterthur gibt es momentan genügend Lehrkräfte. Allerdings müssten die Lehrkräfte entlastet werden können, z. B. durch Schul-Sozialarbeit. In den nächsten Jahren sollen auch die Tagesschulen weiter ausgebaut werden.

Soziales

Wie beurteilt das Sozialdepartement die Situation in Seen bezüglich der Entwicklung der Sozialhilfequote?

Nicolas Galladé teilte mit, dass die Sozialausgaben der Stadt in den Jahren 2012 bis 2017 angestiegen und seither stabil sind. In Seen sei die Belastung tiefer gegenüber anderen Stadtkreisen.

Es herrscht allgemein ein Pflege-Notstand, was macht die Stadt?
Nicola Galladé: Es ist eine Tatsache, dass es einen Personal-mangel gibt. Die Stadt bemüht sich darum, laufend neues Personal auszubilden und die Löhne in Winterthur sind gut. Im Kreis Seen funktioniere es gut mit der Gesundheitsversorgung.

Zum Schluss der Veranstaltung hatte das Publikum die Möglichkeit, noch einige Fragen zu stellen. Es gab noch Wortmeldung zu folgenden Themen:

Bahnhof Seen:

Es wird beanstandet, dass das Umfeld sich in einem schlimmen Zustand befindet, die Bänke sind defekt, die Abfalleimer über-



füllt, mit den Velos wird auf den Trottoirs gefahren. Christa Meier führt aus, dass sich die Situation in nächster Zeit etwas entspannen dürfte, da geplant sei, grössere und versenkbare Abfalleimer an den neuralgischen Punkten anzubringen. Das Littering bleibt leider ein gesellschaftliches Problem.

Busverbindung Seen – Oberwinterthur:

Jemand wollte wissen, wann eine solche zustande kommt. Stefan Fritschi antwortet, dass ein solcher Plan bereits in die langfristige Verkehrsplanung aufgenommen worden sei, eine Umsetzung aber frühestens per 2040 möglich sein würde, immer vorausgesetzt, die Bedarfserhebung zeige bis dahin ein entsprechendes Bild. Tatsache ist, dass in den letzten beiden Jahren der Ticketverkauf ziemlich eingebrochen ist und somit eine Planung von neuen Verbindungen in die Ferne gerückt ist. Auf der Linie 7 (Elsau – Wülflingen) soll jedoch das Angebot erweitert werden.

Ein Schwimmbad in Seen?

Eine weitere Person stellte die Frage in den Raum, ob dies eine Option wäre für Seen. Jürg Altwegg antwortete darauf, dass es aus Kosten-Nutzengründen nicht möglich sei, ein weiteres Freibad zu erstellen. Was allenfalls infrage käme, wäre ein Hallenbad, aber es sei momentan nicht geplant.

Wie viele Einwohner trägt die Stadt Winterthur?

Dies eine letzte Frage aus dem Publikum. Der Stadtpräsident nahm dazu Stellung und gab bekannt, dass dies durch das verfügbare Bauland bestimmt werde. Irgendwann seien die Grenzen des Wachstums erreicht, geschätzt werde dies auf ca. 2040. Dann läge die Bevölkerungszahl bei etwa 135'000 bis 140'000 Personen.

Schliesslich meldete sich noch ein Neuzuzüger unseres Stadtkreises. Er teilte mit, dass es ihm in Seen sehr gut gefalle. Als erstes habe er die Zeitschrift «Seemer Bote» erhalten, welche ihm sehr gut gefallen habe durch das schöne Erscheinungsbild und die vielfältigen Informationen.

Mit einem grossen Dank an die Stadtregierung beschloss der OVS-Präsident Andy Mörgeli den Anlass und lud die Anwesenden zum Apéro mit der Möglichkeit, mit dem Stadtpräsidenten und den Stadträten noch etwas weiter zu diskutieren. Ein Dank geht auch an die Organisation und an den Helferkreis des Anlasses und die Hauptverantwortliche Lucia Fritsche.

Albert Stadler

(Bilder: Lucia Fritsche, Albert Stadler)



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen – seit 1984

**Erfahren.
Erfolgreich.**
Mit Leidenschaft
für Ihr Zuhause

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Grundstückgewinnsteuer

Manuel Anderegg, Betriebsökonom FH, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Heinz Bächlin, Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt



reformierte
kirche winterthur seen

musik&wort
«(i)eben»

Sonntag, 20. November 2022
17.00 Uhr
Reformierte Kirche Seen

Niamh O'Sullivan, Mezzosopran
Mathias Clausen, Klavier
Hannes Diggelmann, Wort

Livestream: www.refkircheseen.ch



ADVENTSMARKT

KUHHA

Gemeinschaftsraum HAGMANN-AREAL beim Bahnhof Winterthur Seen

26. / 27. November 2022
10 - 16 Uhr

KULTUR IM HAGMANN-AREAL



GEHRINGER
...optiMaler für Sie...

Roland Gehring
Malergeschäft

8405 Winterthur
Büelhofstrasse 28
052 232 50 20
079 672 63 78
rolandgehringer@bluewin.ch

weihnachtsausstellung
atelier majart | photo-unger.com

do - sa | 01. - 03.12.2022
fr - so | 09. - 11.12.2022

fr 13.00 - 18.30 uhr
sa 9.00 - 17.00 uhr
so 11.00 - 17.00 uhr

eröffnung mit apero | do 1.12.2022 | 17.00 - 20.00 uhr
tösstalstrasse 252 | 8405 winterthur




Kita SalZH

Ein Stück Familie

In unserer Kita am Büelwiesenweg gestalten wir den familiären Alltag gemeinsam mit den Kindern und bauen auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern.

Kleine Abenteurer können in der Kita oder in der Natur auf Entdeckungsreise gehen und lernen so spielerisch, fürsorglich umsorgt und begleitet.

Kita SalZH, Büelwiesenweg 8, 8405 Winterthur
+41 52 232 80 09 | kitabuelwiesenweg@salzh.ch

Infos auf SalZH.ch



Informationen zu den Kursangeboten des Ortsvereins

Auskünfte und Anmeldungen:

Karin Stiefel Schnyder

Waldeggstrasse 33a

8405 Winterthur

Tel. 052 232 87 83

www.seen.ch/kursangebote



ELKi-Turnen, Kinderturnen:

Dagmar Zani, Kirchackerstrasse 77, 8405 Winterthur

Tel. 052 232 07 97, dagi.zani@gmx.ch

Ursula Kübler, Nussberg, 8418 Schlatt, Tel. 052 232 25 19

Ausgebucht sind momentan folgende Kurse:

Yoga, Nr. 60138 (Karin Kuhn)

Gelenkschonendes Yoga, Nr. 60130 (Karin Kuhn)

Pilates, Nr. 60127, (Anita Müller)

Aktiv 60+, Nr. 60177 (Anita Müller)

Gymnastik mit Rückenfitness, Nr. 60123 (Anita Müller)

Aktiv 60+, Nr. 60129 (Anita Müller)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60165 (Karin Stiefel)

Aerobic, Step Aerobic, Nr. 60167 (Karin Stiefel)

Fit um 8, Nr. 60135 (Hanni Zahnd)

Gesundheitsgymnastik 70+ für Frauen, Nr. 60122 (Hanni Zahnd)

Boot Camp für Männer, Nr. 60126 (Christian Huber/Remo Egli)

Für alle Kurse besteht eine Warteliste.

Allgemeine Informationen und Erklärungen

1. Kursbeschreibungen siehe www.seen.ch/Kursangebote
2. Eintritt laufend möglich, keine Kurse während Schulferien
3. Anz. TN = abhängig von Anzahl Teilnehmer; Preise pro Semester
4. **A** = Altes Schulhaus, Sägeweg 3
B = Turnhalle Büelhofstrasse 25
C = Freizeitanlage, Kanzleistrasse 24
D = Michaelschule, Florenstrasse 11
E = Ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

Potential entdecken – Lösungen suchen – Leichtigkeit finden

Sabine Penzhorn
Psychosoziale Beratung & Seelsorge



Stockenerstrasse 76

8405 Winterthur

beratung@sabinepenzhorn.ch

www.sabinepenzhorn.ch



Layouter des Seemer Boten

stadler
publishing

Wingertlistrasse 41
8405 Winterthur
Tel. 052 243 13 22
stadler@winti-print.ch
www.winti-print.ch

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten.

	Nr.	Kurs ¹	Leitung	Zeit	Tag ²	Kosten ³	Wo ⁴
Sprachen	60106	Englisch B2	Angela Mercado	09.00 – 10.00	Montag	Anz. TN	A
	60102	Spanisch A1	Angela Mercado	10.00 – 11.00	Montag	Anz. TN	A
	60104	Englisch B1	Angela Mercado	11.00 – 12.00	Montag	Anz. TN	A
	60117	Spanisch B1	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60115	Spanisch A1/A2	Angela Mercado	19.20 – 20.20	Dienstag	Anz. TN	A
	60108	Italienisch A2	Elisabeth Scheuring	09.00 – 10.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60109	Italienisch Konversationskurs	Elisabeth Scheuring	10.00 – 11.00	Mittwoch	Anz. TN	A
	60103	Spanisch für Anfänger	Angela Mercado	18.20 – 19.20	Mittwoch	Anz. TN	A
	60107	Englisch A2.2	Angela Mercado	19.20 – 20.20	Mittwoch	Anz. TN	A
Kinder und Eltern	60149	Bewegungsnachmittag für Kinder 3 – 6 Jahre	Mascia Müller-Meier	14.00 – 14.50	Montag	Fr. 150.–	C
	60151	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	16.25 – 17.10	Donnerstag	Fr. 150.–	B
	60160	Kinderturnen für Kinder im Kindergarten	D. Zani und U. Kübler	17.15 – 18.00	Donnerstag	Fr. 150.–	B
	60145	ElKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Seraina Suter	14.00 – 14.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60146	ElKi-Turnen ab 3 Jahren	Seraina Suter	15.00 – 15.50	Dienstag	Fr. 150.–	C
	60162	ElKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	08.45 – 09.35	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60163	ElKi-Turnen ab 3 Jahren (Kinderbetreuung)	Dagmar Zani	09.40 – 10.30	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60164	ElKi-Turnen ab 3 Jahren	Dagmar Zani	10.35 – 11.25	Donnerstag	Fr. 150.–	C
	60175	Budo für Anfänger, ab 1. Klasse	Reto Della Casa	17.30 – 18.30	Montag	Fr. 150.–	D
60176	Budo für Fortgeschrittene	Reto Della Casa	18.45 – 19.45	Montag	Fr. 150.–	D	
Sport und Bewegung	60184	Aerobic, Step Aerobic Kräftigungsübungen, Dehnen	Karin Stiefel	18.00 – 18.50	Dienstag	Fr. 190.–	C
	60128	«ALL IN ONE» Konditionstraining (Kinderbetreuung)	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Mittwoch	Fr. 190.–	C
	60186	«ALL IN ONE» Konditionstraining	Tatiana Starc	09.00 – 09.50	Freitag	Fr. 190.–	C
	60155	Fitness-Cocktail (Kinderbetreuung) Eine Mischung aus Konditionstraining, Step-Aerobic, Aerobic, Kräftigungs- und Stabilisationsübungen, Stretching.	Tatiana Starc oder Karin Stiefel	10.00 – 10.50	Freitag	Fr. 190.–	C
	60132	Gymnastik und Tanz	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Dienstag	Fr. 190.–	C
	60161	Yoga	Stephanie Ott	19.45 – 20.45	Montag	Fr. 190.–	D
	60137	Yoga	Karin Kuhn	19.30 – 20.30	Dienstag	Fr. 190.–	D
	60181	Yoga	Karin Kuhn	19.30 – 20.30	Donnerstag	Fr. 190.–	D
	60131	Pilates	Lucia Hausammann	19.00 – 19.50	Donnerstag	Fr. 190.–	C
Senioren	60121	Gesundheitsgymnastik für Frauen 75+	Hanni Zahnd	09.00 – 09.50	Montag	Fr. 190.–	C
	60182	Sanfte Gymnastik 70+	Vreni Jordi	10.10 – 11.00	Dienstag	Fr. 190.–	C
	60157	Gymnastik mit Rückenfitness	Irene Wirth	11.00 – 11.50	Mittwoch	Fr. 190.–	C
	60158	Sanfte Gymnastik 70+	Irene Wirth	12.00 – 12.50	Mittwoch	Fr. 190.–	C



Freizeitanlage im Hölzlerli

Geschätzte Leserinnen und Leser

An dieser Stelle würden wir Ihnen gerne unsere Vereinsanlässe vorstellen.
Die Freizeitanlage im Hölzlerli wird jedoch von der Stadt Winterthur umfassend saniert.

Dies geschieht voraussichtlich im Zeitraum
von Anfang Oktober 2022 bis März 2023.

Wir hoffen auf die Möglichkeit, den Kinder-Fasnachtsumzug durchführen zu können ohne Einbezug der Freizeitanlage.

In der Renovationszeit ist es auch nicht möglich, die Freizeitanlage zu mieten.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Jahresausklang und freuen uns, Sie im Frühjahr wieder begrüßen zu dürfen.



Infos finden Sie laufend auf
unserer Homepage wingertli.ch



Stadt Winterthur 



Aktivitäten in der FZA Chiesgrueb Iberg

Datum	Anlass	Zeit	Informationen/Bemerkungen
25. Nov. 2022	Offenes Chranzen	14.00 – 20.00	Grünzeug steht zur Verfügung. Dekomaterial und Kerzen bitte selber mitnehmen. Rebschere und Wickeldraht nicht vergessen. Preis pro Chranz: Fr. 10.–. Anmeldung bei Irene Lautenbach Tel: 052 232 4204 oder E-Mail: irene.lautenbach@gmail.com bis spätestens 23. November 2022
6. Dez. 2022	Seniorentreff	14.00 – 17.00	Kaffee und Kuchen. Wir backen Grittibänze.
Mittwoch/ Freitag	Spielgruppe Dino-Lina	08.30 – 11.30 Uhr	Anmeldung/Infos: www.spielgruppenseen.ch
Donnerstag	Wald	14.00 – 17.00 Uhr	roos.claudia@bluwin.ch

Advents-Aktivitäten 2022

In verschiedenen Aussenwachten werden auch in diesem Jahr wieder Aktivitäten stattfinden.

Die konkreten Termine, Aktivitäten und Orte werden noch geplant und können gegen Ende November auf den Webseiten www.seen.ch respektive www.ewv-aussenwachten.ch nachgelesen werden. Die Anlässe werden auch durch Aushänge oder Flyer bekannt gemacht.

Hermann Fries

BLB
ARCHEWINTI
LEGO® Stadt
13.-17.02.2023
FÜR KINDER VON 8-12 JAHREN
ANMELDUNG UND INFOS
WWW.ARCHWINTI.CH/LEGOSTADT

8.-11. NOVEMBER 2022
Burehus RESTAURANT KAFI
METZGETE
Gerne verwöhnen wir Sie am Mittag sowie am Abend mit verschiedenen Metzgete-Spezialitäten
Ab 12. November 2022
Gerichte vom heissen Stein
Schwerzenbachstrasse 1 . 8405 Winterthur . Tel. 052 365 36 46
info@burehus-winterthur.ch . burehus-winterthur.ch . Folgen Sie uns auf und



Ricketwil

H o f l ä d e l i

ISLIKER

NEU: Ab Mitte Dezember haben wir Naturabeef im Angebot

Unser Angebot:

- Lammfleisch
- Turopolje-Schweinefleisch
- Weideschweinefleisch
- Weidetruthahnfleisch
- Jeden Samstag und Sonntag
frisches Brot und frischer Zopf

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 8.00 - 20.00 Uhr

So: 9.00 - 20.00 Uhr

Hulmenweg 88, 8352 Ricketwil
hoflaedeliisliker.ch
hoflaedeliisliker@gmail.com



Nach den Herbstferien kamen die Kindergartenkinder von Sennhof zum ersten Mal in den frisch renovierten Kindergarten.

(Foto: Fried Haslimann)

Das Restaurant der bewussten Ernährung



(Foto: Andy Vögeli)

Seit April gibt es in Seen das Restaurant «Me Gustas Tu». Der Gastgeber Remo Hürlimann kocht jeden Freitag in der offenen Küche ein vollwertiges, mehrgängiges Monatsmenü in «mehralsBio»-Qualität. Vom selbstgebrauten Bier, bis hin zu Sauerteigbrot oder Kombucha stellt er alles selbst her. Mit seinem Restaurant verfolgt er das Ziel, ein positives Beispiel im Bereich der nachhaltigen Ernährung zu sein.

Nähert man sich dem charmanten Holzhaus an der Eitzbergstrasse 19a in Winterthur Seen, wird man von einer eleganten Holz-Statue empfangen. Das Interieur des Restaurants verbindet Gemütlichkeit mit Eleganz und hinter dem langen, weissen Tisch befindet sich die offene Küche, in welcher Remo Hürlimann kocht.

Jeden Freitagabend ab 19 Uhr empfängt Remo, der am liebsten mit Vornamen angesprochen wird, seine Gäste und zaubert ein Menü aus mehreren Gängen auf den Tisch. Bis zu zehn Menschen haben Platz an der Tafel. Dass alle Gäste am selben Tisch sitzen, gehört zum Konzept. «Ich möchte Menschen zusammenbringen und den Austausch fördern», erklärt er und erzählt davon, wie gesellig die Abende jeweils werden. Die Liebe zur Kulinarik und das Interesse an gutem, selbstgemachtem Essen verbindet selbst Menschen mit den unterschiedlichsten Lebensläufen. Jeder einzelne Gang wird von Remo serviert und kurz vorgestellt. Er spricht über die Herkunft der Zutaten und schüttelt einige witzige Anekdoten aus dem Ärmel. Ansonsten hält er sich weitestgehend zurück. «Ich bin ja mit Kochen beschäftigt», sagt er. Ausserdem schätze er es sehr,

dass sich eine Eigendynamik entwickle, und die Menschen miteinander ins Gespräch kommen.

Die willkommene Alternative

Die bewusste und nachhaltige Ernährung ist Remo sehr wichtig. In einer Zeit voller Fast-Food, Monokulturen und Foodwaste bietet er eine willkommene Alternative. «Ich möchte so vieles wie möglich selbst herstellen», sagt Remo, der sich während der gesamten Woche auf die Freitagabende vorbereitet. Er backt Brot, braut Bier, stellt Kombucha her oder verarbeitet Soja zu Milch, Rahm und Käse. Das «mehralsBio»-Gemüse holt er mit dem Fahrrad jeweils am Freitagmorgen auf dem Markt. Falls einmal Essen übrigbleiben sollte, teilt er es mit der Gross-WG im oberen Stockwerk, wo Remo auch selbst wohnt. Gemeinsam mit seiner Freundin, zwei kleinen Töchtern und vier weiteren Mitbewohnern.

Der Traum ist im Inneren gewachsen

Die Ausbildung zum Koch hat Remo im Restaurant «Genossenschaft schwarzer Engel» in Sankt Gallen absolviert, wo er insgesamt neun Jahre lang gearbeitet hat. «Wir hatten täglich wechselnde Vegi- und Fleischmenüs, was mich zu einem sehr vielseitigen Koch gemacht hat», erklärt er. Die Idee eines eigenen Restaurants schlummerte aber schon seit längerer Zeit in ihm. «Ich erinnere mich daran, dass ich dem Vermieter unserer WG vor mehreren Jahren einmal gesagt habe, er solle sich melden, falls das Restaurant im unteren Stock frei werden würde.» Dies war schliesslich Ende 2020 der Fall.

Von Freunden und Fremden

Über ein Jahr lang hat Remo Hürlimann gemeinsam mit seinem Umfeld das Restaurant umgebaut, renoviert und dekoriert. Im April 2022 wurde «Me Gustas Tu» schliesslich eröffnet. «Anfangs kamen hauptsächlich Leute aus meinem Umfeld vorbei, die ich mit gezieltem Flyer-Verteilen auf das Projekt aufmerksam gemacht habe», erklärt Remo. Mittlerweile kämen auch viele Gäste, die er nicht persönlich kenne.

Dass er den Nebenraum auch renoviert und zu einem «Bed & Breakfast» umgebaut habe, quersubventioniere Remo gewissermassen seine Leidenschaft, die er als Koch im Restaurant ausleben dürfe. Geld verdiene er bei derzeitiger Auslastung mit seinen Koch-Abenden nämlich noch kaum. «Schlussendlich finde ich es das Schönste der Welt, die verschiedensten Menschen an diesem Tisch zu sehen und ihnen einen tollen und geselligen Abend zu ermöglichen», sagt Remo abschliessend.

Info & Reservation: www.megutu.ch
Tel. 079 836 68 11

Fabian Moor



(Foto: Fabian Moor)

Ludothek Seen

Rössligasse 9
8405 Winterthur
052 232 79 40
www.ludo-seen.ch

**Öffnungszeiten:**

Di 09 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Mi 14 bis 17 Uhr
Do 17 bis 19 Uhr
Sa 10 bis 12 Uhr

Pictures: 3 – 5 Personen, ab Alter 8

Vermutlich stellen Sie sich Brettspiele fantasiearm und durch komplizierte Spielregeln eingeschränkt vor. Doch in «Pictures» werden Sie erstaunt sein, wie kreativ und vielfältig Sie Ihre Gedanken einsetzen können!

Es liegen 16 Fotos auf dem Tisch und jeder Spieler erhält ein Plättchen. Dieses bestimmt, welches Foto der Spieler nachstellen muss.

Dafür bekommt jeder Spieler eines von fünf Material-Sets. Das Herausfordernde dabei sind die eigentlich ungeeigneten Material-Sets. Diese können zum Beispiel aus Farbwürfelchen, Schnürsenkeln oder Stöcken bestehen. Kann man überhaupt eine Stadtlandschaft mit mehreren Autos mit Steinen und Stöcken nachbauen? Dafür sind eine gute Portion Fantasie und origineller Übersetzungshumor erforderlich. Nach der Fertigung der Nachbildung kommt die nächste Herausforderung. Diese ist genauso aufregend und fantasie-

bedürftig: Herauszufinden, welches der 16 Fotos haben die anderen Spieler versucht darzustellen?

Wer das passende Foto richtig errät, bekommt einen Punkt. Und, wessen Foto von anderen Spielern erraten wird, bekommt ebenfalls Punkte.

Dieses Spiel wird Sie davon überzeugen, dass nicht alle Brettspiele un kreativ sind, sondern das genaue Gegenteil erwartet Sie!

Wir wünschen Ihnen eine kreative und unterhaltsame Winter-Spielzeit!

Für das Team der Ludothek

Tomomi Hotaka



Adventsverkauf St. Urban Samstag, 26. November 2022, 9.00 bis 15.00 Uhr

Pfarrzentrum St. Urban
Seenerstrasse 193
8405 Winterthur

Die eine Hälfte des Erlöses aus dem diesjährigen Verkauf geht an das Projekt «Hilfe zur Selbsthilfe – Saatgut für Moldawien» des Vereins Hoffnungsträger Ost, mit der anderen Hälfte wird die Ronald McDonald Kinderstiftung unterstützt, die in ihren Elternhäusern Angehörigen kranker Kinder ein Zuhause auf Zeit in der Nähe von Kinder- spitälern und Spezialkliniken anbietet.

Es erwartet Sie auch dieses Jahr ein breites Angebot:

- Bunte Auswahl an Strick- und Näharbeiten für Gross und Klein
- Eingemachtes aus Küche und Garten
- Feine Guetzli und Zöpfe
- Adventskränze und -gestecke
- Holzige Helfer, Wichtelpunsch und Weihnachtskarten
- Schmuck aus Lava-Steinen und Süswasserperlen

Kulinarisches

Während des gesamten Verkaufs verwöhnen wir Sie in unserer Kaffeestube mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet und einer Auswahl an Snacks.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Adventsverkaufs-Team





Bibliothek Seen
Rössligasse 11
8405 Winterthur
052 267 29 69

Gedankenanstösse für die dunkle Zeit

Wie schnell das Jahr doch wieder vorbeigegangen ist. Die Tage sind kurz und kalt, man sitzt drinnen, vielleicht alleine, oder mit den Enkelkindern, oder den Katzen des Nachbarn, die sich ab und zu heimlich durchs Küchenfenster einschleichen; auf jeden Fall ist jetzt die Zeit, sich mit den tieferen Dingen des Lebens auseinanderzusetzen, für die im Sommer oftmals gar keine Zeit bleibt.

Unsere Buchtipps wollen diese Stille nicht stören, sondern ein Funkeln und ein bisschen Poesie für die ganze Familie in die winterliche Wohnung bringen.



«Dschinns» von Fatma Aydemir

Dieser wunderbare Roman hat es nicht umsonst auf die Shortlist des deutschen Buchpreises geschafft, denn sein Sog ist unwiderstehlich. In sechs Kapiteln entwickelt sich aus wechselnden Perspektiven die Geschichte einer deutsch-türkischen Familie. Aydemir zeichnet ein liebevolles Portrait von sechs Figuren in einem Spannungsfeld von verschiedenen Gewaltstrukturen und den Spuren, die diese in Individuen und in Familienkontexten hinterlassen. Dabei spricht sie weder dem Leser, noch den

Charakteren selbst, trotz ihrer offensichtlichen Unfähigkeit, die Perspektiven der anderen abschliessend verstehen zu können, ihre Empathiefähigkeit ab, sondern reicht die Sprache als feinsten Faden, dem man immer weiter folgen möchte, bis hin zum erschütternden Ende.



«Mond, Sterne und dazwischen wir» von Casjen Griesel, und Tina Pahnke (Hrsg.):

«Ich geh einfach nur gerne zu meiner Therapeutin, weil sie die Einzige ist, die nicht traurig wird, wenn ich sage, was ich denke», sagt der Ich-Erzähler in einer der Kurzgeschichten für Kinder und Jugendliche, aus dem poetischen Kurzgeschichtenband, in dem verschiedene Autoren genauso unsentimental, aber aufrichtig, Geschichten aus nicht-

normativen Lebensrealitäten erzählen. Trans-Kinder kommen zu Wort, Themen wie Tod und Rassismus werden verhandelt, immer altersgerecht, nie schwer, und immer mit einem Lächeln zwischen den Zeilen.



«Es war einmal und wird noch lange sein» von Johanna Schaible:

Genauso aufrichtig ist dieses Bilderbuch, das von sich selbst sagt, es sei sowohl für die Erwachsenen von morgen, als auch für die Kinder von gestern. Es beginnt in der Buchmitte mit einer Sternschnuppe, und lässt dann offen, auf welchem Weg man durch die Zeit reisen möchte – lieber in Richtung Vergangenheit, wo vor einer Stunde die Sonne untergegangen ist,

oder aber in Richtung Zukunft, wo sich die Frage stellt: Wen wirst du in einem Monat kennenlernen?

Oder noch weiter gegen Buchende: Woran wirst du dich erinnern, wenn du alt bist?

An eine Zeit, in der man im Winter drinnen gesessen hat und sich zu zweit dieses Buch angeschaut hat vielleicht.

Jasmine Keller

Unsere nächsten Veranstaltungen

Schreibhilfe – jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr kostenlose Hilfe beim Lesen und Schreiben von einfachen Texten oder beim Ausfüllen von Formularen in deutscher Sprache.

Miniclub im Winter – am Mittwoch, dem 7. Dezember und am Donnerstag, dem 8. Dezember um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr. Eine Weihnachtsgeschichte erleben für Kinder von 2 bis 4 Jahren. Mit Anmeldung.

Bücherzwerge – am Samstag, dem 26. November, dem 28. Januar und dem 25. Februar um 10.30 Uhr Fingerspiele und Verse für Kleinkinder bis 3 Jahre in Begleitung.

Geschichtenkiste – am Mittwoch, dem 7. Dezember, dem 4. Januar und dem 1. Februar um 16.30 Uhr für Kinder von 3 bis 6 Jahren.

Kamishibai im Winter – am Mittwoch, dem 30. November um 16.30 Uhr erzählt Judith Biegel mit dem japanischen Geschichtenkoffer eine Advents- und Wintergeschichte für Kinder von 4 bis 7 Jahren.

Schliessung über Weihnachten und Neujahr – vom Samstag, dem 24. Dezember bis am Montag, dem 2. Januar ist die Bibliothek geschlossen.

«Seen früher» findet das nächste Mal am Donnerstag, 26. Januar 2023 statt.

Ihr Bibliotheksteam Seen



Wir stellen unsere Bäckerei-Produkte aus naturbelassenen Rohstoffen her.

reformierte
kirche winterthur seen 


Weihnachtsmusical: «Es Chrüsimüsi bim Stall»

Weihnachtsmusical von Barbara Pfeiffer | Lieder von Andrew Bond



Aufführungen

Sonntag
18. Dezember
10 Uhr | 17 Uhr

reformierte
kirche winterthur seen 

Advänts- Märt & Kafi

Mittwoch, 23. November 2022

13.30 – 17.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

10 Jahre Stadtglüt Winterthur – kein bisschen müde und noch immer weltweit einzigartig!



Anstossen auf 10 Jahre Stadtglüt. Kilian Deissler und Klaus Grimmer.
(Foto frei)

Am ersten Januar ist es endlich wieder so weit: das Stadtglüt findet nach zwei Jahren Streamingverbannung wieder live auf dem Kirchplatz statt. Dieses Mal lassen sich die Glocken nicht mehr aufhalten, denn sie haben Grund zum Feiern:

Zum zehnten Mal geht die wunderschöne Tradition des Stadtglüts über die Bühne.

Alle 69 Kirchenglocken der Stadt Winterthur werden vom Stadtglöckner Kilian Deissler für ein fulminantes Jubiläumskonzert dressiert, arrangiert und platziert. Mit den Glocken wurden neue Kompositionen einstudiert, aber auch nostalgische Perlen vergangener Glüt, damit sie dem Publikum ihre ganze klangliche Vielfalt präsentieren können. Auf einem hightech 10-Punkte Surroundsystem werden die Glocken um Ihre Ohren schwirren und Sie zum Staunen, Tanzen, Lachen, aber auch sinnlichem Zuhören und Geniessen bringen. – Wie wir es kennen und lieben gelernt haben.

Sind auch Sie dabei und stossen Sie gemeinsam mit dem Stadtglüt, Kilian Deissler und seinem Vorgänger Klaus Grimmer auf das neue Jahr und die ersten 10 Stadtglütkonzerte an – mögen noch viele folgen!

1. Januar 2023, 15 Uhr
Kirchplatz Winterthur
Eintritt frei – Kollekte

www.stadtgluet.ch

Kontakt und Interviewanfragen:
Pascal Mettler
079 242 27 30
mettler@kulturbau.ch



Mit Leidenschaft für Mensch und Umwelt

 bisher Michael Bänninger	 Franziska Kramer-Schwob	 Alexander Würzer	 Daniela Roth-Nater	 Manuel Kohli	 Michèle Fierz	 Benjamin Bolli	 Simea Gugger
 Ronny Häberli	 Tabea Bolli-Neukom	 Ernest Omoruyi	 Monika Da Pra	 in den Regierungsrat Daniel Sommer	<p>Die EVP in den Kantonsrat: eigenständig – echt – engagiert</p> <p>Liste 7</p> <p>evp-winterthur.ch</p>		

HERZLICH WILLKOMMEN IM SHOPPING SEEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Gewinnen Sie
Preise an unserem

Glücksrad
26.11.22



SHOPPING SEEN

www.shopping-seen.ch

Mo bis Mi	8.30 – 19.00 Uhr
Do und Fr	8.30 – 20.00 Uhr
Sa	8.00 – 18.00 Uhr



Eltern im Alltag: spielend lernen

Die meisten Eltern wünschen, dass der Nachwuchs optimal gefördert und gefordert wird, damit er später auf eigenen Beinen im Leben stehen kann.

Da können wir auf einfache Weise wichtige Unterstützung bieten: Lassen wir die Kinder spielen! Damit meine ich nun nicht «gamen», was ja, auch ich weiss das, auf Deutsch «spielen» heisst. Ich meine spielen mit oder ohne Spielsachen, mit oder ohne Spielgeräte.

Ich plädiere für das Spiel im Allgemeinen. Kinder lernen beim Spielen spielend und werden gefördert – und das, währenddessen sie Spass haben.

Schauen wir einige Spielsachen an (eine nicht abschliessende Liste):

Bäbistube, Playmobil: Kids lernen mit kleinen Gegenständen sorgfältig umzugehen, erfinden Geschichten, die Fantasie wird angeregt, Situationen werden nachgespielt und verarbeitet.

Bilder- oder Sachbücher anschauen: Sie üben das genaue Beobachten, lernen aufmerksam zuzuhören, das Hörverstehen wird geschult, sie lernen Geschichten verstehen und nachzuerzählen, setzen sich mit unterschiedlichen Lebenswelten auseinander, der Horizont wird erweitert.

Puzzle: die Feinmotorik wird geschult, es braucht Konzentration, Durchhaltevermögen, das genaue Beobachten wird geübt, Zusammenhänge erkennen geschult.

Legó, Duplo bauen: das räumliche Denken wird gefördert, ebenso die Feinmotorik und die koordinativen Fähigkeiten. Nach Anleitung etwas zu bauen, fordert die Kinder im Vorstellungsvermögen und Regeln einhalten.

Malen, zeichnen: die Fantasie wird angeregt, es können Situationen verarbeitet werden, die Feinmotorik wird geschult (Stifthaltung, Schere halten, Leimen ...)

Bügelperlen oder Ketten machen: sehr gut für die Feinmotorik, die koordinativen Fähigkeiten werden geschult, die Fanta-



sie angeregt, sie können Muster erfinden, Farben und Formen kennenlernen.

Spielen im Freien: die Grobmotorik wird geschult und verbessert, Koordination verbessert, Ängste überwunden, der Körper fit gehalten, die räumliche Wahrnehmung gestärkt, die Fantasie angeregt.

Übrigens braucht man nicht alle Spielsachen anzuschaffen: In der Ludothek kann man viele ausleihen oder man tauscht mal mit einer anderen Familie die Spielsachen aus und schon sind neue Reize für die Sprösslinge geschaffen. Viel Spass dabei!

Und zwischendurch darf es auch mal langweilig sein, was die Fantasie ebenfalls anregt.

Herzlich
Barbara Pfeiffer
Vorstand OVS
Ressort Jugend und Familie


kita sunneberg
kita etzberg

Wir betreuen und fördern Kleinkinder und Babys liebevoll und professionell

Wir freuen uns auf Kinder im Alter zwischen 3 Monaten und 6 Jahren. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und zeigen Ihnen die Kitas, die in Seen zentral gelegen sind.

<p>Kita Sunneberg Hinterdorfstrasse 4 8405 Winterthur www.kita-sunneberg.ch info@kita-sunneberg.ch 052 202 55 31</p>	<p>Kita Etzberg Etzbergstrasse 10 8405 Winterthur www.kita-etzberg.ch info@kita-etzberg.ch 052 232 45 74</p>
--	--

Ihre natürliche Musikalität entdecken und verfeinern

Einzel- und Gruppenstunden für

KLARINETTE

Stimme und andere Instrumente

für

Berufs- und Amateur- MusikerInnen,
Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Musik-Raum Für Kreatives Musizieren

Anita Waser
Tel. 052 232 51 63
wal.an@bluewin.ch
8400 Winterthur



Jahresrückblick 2022 Jugendtreff Sternen

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende! Der Jugendtreff Sternen möchte die Gelegenheit nutzen, um der Seemer Bevölkerung einen Einblick in unseren Treffalltag zu ermöglichen. In den folgenden Zeilen wird deshalb über das Mittwochnachmittagsprogramm (MiNa) berichtet.

Während der kalten Jahreszeit spielte sich das MiNa-Programm vor allem im Innenraum des Jugendtreffs ab. Besonders das Selberherstellen von «Bubble Tea» und «Slime» führte zu einem grossen Ansturm. Im Frühjahr wurden daraufhin Fasnachtsmasken gebastelt. Auch einen Ausflug aufs Eisfeld und in den Skills Park eignete sich bei kaltem Wetter gut. Vor Ostern wurden fleissig Eier gefärbt und Osternester gebastelt. In den Frühlingsferien folgte der Ausflug in den Reitstall Isliker, über welchen in der letzten Ausgabe des Seemer Boten berichtet wurde. Im Jugendtreff haben wir zudem die Möglichkeit, einen Siebdruck zu machen. Auch dieses Programm wird rege genutzt. Im Frühling benötigten die Bänke im Garten dringend einen frischen Anstrich und die Jugendlichen wurden an der Graffitiwand wieder ins Sprayen eingeführt. Ebenfalls eignete sich die warme Jahreszeit ausgezeichnet, um Glace selber zu machen und einen Besuch ins Schwimmbad vorzunehmen. Im Juni wurden aus Teelichtern Muttertagsgeschenke gebastelt und T-Shirts mit sommerlichen Motiven bedruckt. Während der Sommerferien war der Jugendtreff mehrheitlich geschlossen. Danach haben wir erneut einen Siebdruck durchgeführt und Henna-Tattoos kreiert. Im Herbst wurde saisonal gekocht und gebacken. Auch Halloween wird stets zelebriert, wobei gruselige Kürbisse geschnitzt und eine



Kürbissuppe gekocht werden. Nun rückt die Weihnachtszeit näher. Wir nutzen die Gelegenheit, um einen Adventskalender zu basteln, Kerzen zu ziehen und Weihnachtskekse zu backen. Selbstverständlich gehört zu einem Jahresende auch eine kleine Silvesterparty.

Das MiNa-Programm gestaltet sich stets abwechslungsreich, saisonal, nachhaltig und den Bedürfnissen der Jugendlichen entsprechend. Das Team des Jugendtreffs Sternen versucht Altbewährtes und Traditionelles weiterzuführen, orientiert sich aber auch an neuen Trends. In der Jugendarbeit ist Partizipation eines der obersten Gebote. Aus diesem Grund wird das Programm oftmals in Absprache mit den Kindern und Jugendlichen zusammengestellt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besuche.

Sie finden das aktuelle Programm jeweils auf:
jugend.win/oja/jugendtreff-sternen-seen

Jessica Künzli
Manuel Reutimann



Druckerpatronen, Tinte + Toner
Original und Generika
Lieferung ab CHF 20.00 Portofrei

www.1aprint-shop.ch, info@1aprint-shop.ch
052 232 21 31, 078 642 01 19

Jugendtreff Sternen

Tösstalstrasse 271

8405 Winterthur

MiNa-Programm

merry x-mas

Infos: Das MiNa Programm ist für alle Mittelstufen-Schüler*innen. Für das MiNa Programm (von 13.30 bis ca. 16.00) müsst ihr euch per WhatsApp oder SMS unter 076 420 84 06 anmelden. Das Angebot ist in der Regel kostenlos.

Der reguläre Treffbetrieb findet neben dem MiNa-Programm statt. Der Treff ist jeweils von 13.30 bis 19.00 geöffnet.

November

- 02.** Freundschaftsbänder knüpfen und Mocktails machen
- 09.** Kerzenziehen im Quartierverein Wildbach (zwingend anmelden, beschränkte Anzahl Plätze)
- 16.** Schokoladenfondue auf dem Feuer zubereiten
- 23.** *Offener Treffbetrieb ohne spezifisches Programm*
- 30.** Adventskalender basteln

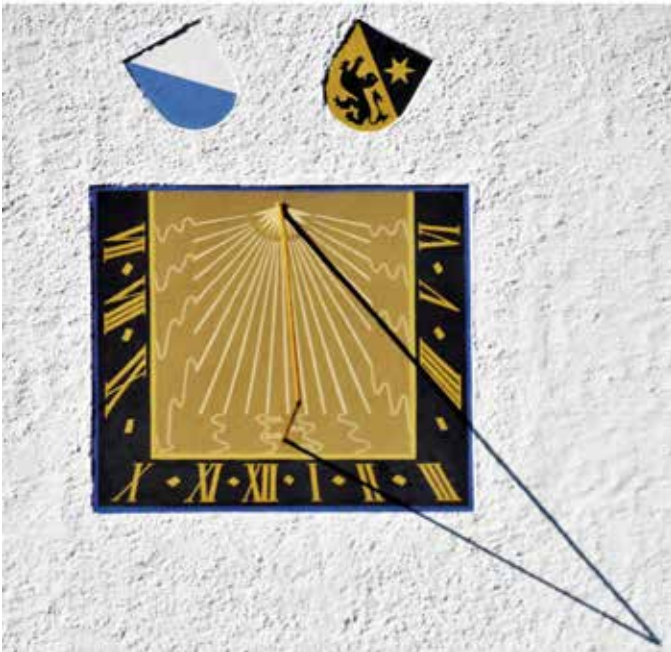
Dezember

- 07.** Skills Park (zwingend anmelden, beschränkte Anzahl Plätze)
- 14.** Weihnachtskekse backen
- 21.** Weihnachtskarte und -Geschenk basteln



Verantwortung: Jessica Künzli und Manuel Reutimann/jugisternen@bluewin.ch

Seemer Bildungsreihe



Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Ref. Kirchgemeinde, Oliver Rüegg Tel. 058 717 54 12
 Kath. Pfarrei St.Urban, Sekretariat Tel. 052 235 03 80
 Altersheim St.Urban, Sekretariat Tel. 052 234 85 85

Dieses Bildungsangebot wird organisiert von:

Altersheim St.Urban
 gaiwo
 Pro Senectute, Ortsvertretung Seen
 Katholische Pfarrei St.Urban
 Reformierte Kirchgemeinde Seen
 Arche Winti

Klimawandel – ein Notstand?

Dienstag, 15. November 2022, 09.00 – 11.00 Uhr
Arche Winti, Heinrich Bosshardstrasse 2

Auch wenn wir in der Schweiz im rechtsstaatlichen Sinn noch weit davon entfernt sind, das Notrecht bezüglich dem Klimawandel einzuführen, erhitzt es unsere Gemüter dennoch bereits auf eine ausserordentliche Weise.

Die beiden Referenten, beide aus der Babyboomer-Generation, fühlen sich infolge des Klimawandels in den Unruhestand versetzt. Im Dialog werden sie zum Ausdruck bringen, wie sie aus christlicher Überzeugung versuchen, damit umzugehen und laden zum Gespräch im Publikum ein.

Referenten

Corsin Baumann

Reformierter Pfarrer aus Illnau-Effretikon

Stefano Terzi

Architekt aus Winterthur

Eintritt frei, Kollekte

BEAU VISAGE KOSMETIK

Claudia Maillard

Beau Visage Kosmetik
 Im Hölzli 13a
 8405 Winterthur

Telefon +41 52 235 08 01
 info@beauvisage-kosmetik.ch
 www.beauvisage-kosmetik.ch

BEHANDLUNGEN FÜR SIE UND IHN



- VERSCHIEDENE GESICHTSBEHANDLUNGEN
- AUGENBRAUEN UND WIMPERN FÄRBen
- KOSMETISCHE HAND- UND FUSSPFLEGE
- HAARENTFERNUNG LHE-TECHNOLOGIE + WARMWACHS

Ihr Spezialist für die Bewirtschaftung von Mietliegenschaften



Wintimmo Treuhand und Verwaltungs AG
 Bürglistrasse 29, 8400 Winterthur
 Tel. 052 557 57 00, www.wintimmo.ch

wintimmo



Kantonal anerkannte
**Privatschule für Primar- und
 Sekundarstufe**

kleine Gruppen, familiär & individuell
 Mittagstisch

Nächster Infoabend: Mi. 30. November 22 – 19:30h
 Mehr Infos: www.itsmove.ch

Rudolf-Diesel-Strasse 24, 8404 Winterthur

LAB - Lösungsorientiert, Achtsam, Beziehungsstark



**Fuss- & Nagelpflege
 Epillation für Sie & Ihn**

Oberseenerstrasse 5, 8405 Winterthur, 076 649 47 27

Unser Küchen-Chef empfiehlt:



Aus Alt mach Neu!

Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:
Telefon 052 368 61 64 | martin.tanner@elibag.ch.

ELIBAG

Küchen Innenausbau Türen

NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

**Grosse Küchen- & Türausstellung
Samstagvormittag geöffnet, gratis P**

Obermühle 16b, 8353 Elgg
Tel. 052 368 61 61, www.elibag.ch
info@elibag.ch

PRO SENECTUTE

Kanton Zürich

Der Unterstützungsbedarf älterer Menschen nimmt zu

Pro Senectute Kanton Zürich hat im vergangenen Jahr mit Tausenden von Einsätzen und Beratungen dazu beigetragen, dass Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton ein selbstbestimmtes Leben zuhause, in gewohnter Umgebung führen können. Mit ihrem Engagement entlastet die Stiftung auch unzählige Angehörige in ihrer Betreuungsarbeit.

Das Älterwerden wird früher oder später beschwerlich. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen. Ihnen fällt es oft schwer, sich um ihre Liebsten zu kümmern: Es fehlen die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel. Genau in solchen Situationen ist auf Pro Senectute Kanton Zürich Verlass. Sie entlastet mit kostenloser Beratung rund ums Älterwerden, beugt der Einsamkeit vor mit Hausbesuchen, Mittagstischen und Kursen, unterstützt in finanziellen Notlagen und assistiert im Haushalt, beim Einkaufen, bei Administrativem und vielem mehr.

Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu.

Funktionierende Gesellschaft dank Unterstützung zu Hause
Seit über 100 Jahren berät und entlastet Pro Senectute Kanton Zürich ältere Menschen in ihrem Alltag, damit sie möglichst lange selbstbestimmt in ihrem Daheim leben können. Die Stiftung steht allen älteren Menschen zur Seite, wenn es ihren Angehörigen nicht möglich ist. Damit bewahrt Pro Senectute Kanton Zürich zahlreiche betreuende Angehörige vor Überlastung und Überforderung und trägt zu einer gesunden und funktionierenden Gesellschaft bei.

Umfassendes Angebot für alle Seniorinnen und Senioren

Pro Senectute Kanton Zürich setzt sich dafür ein, dass Menschen in der Schweiz bis ins höchste Alter als wertgeschätzte Mitglieder der Gesellschaft leben können. Dies ermöglicht Pro Senectute Kanton Zürich mit gezielten Betreuungsangeboten sowie kostenlosen Beratungen bei Fragen zu Vorsorge, Lebensgestaltung und Wohnsituation. Im Sinne einer guten und umfassenden Betreuung fördert Pro Senectute Kanton Zürich aber auch soziale Kontakte und Beziehungen und vermittelt sinnstiftende und bewegungsfördernde Tätigkeiten.

Unterstützung auch in Zukunft – dank Spenden

Damit wir älteren Menschen und ihren Angehörigen weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen können, sind wir auch auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Unter dem Motto «Wir unterstützen, wenn es belastend wird» sammeln wir in den kommenden Wochen Spenden.

Diese Medienmitteilung und weitere Informationen finden Sie unter: www.pszh.ch

Kontakt

Pro Senectute Kanton Zürich, Monica Flückiger,
Abteilungsleiterin Marketing und Kommunikation
Direktwahl: 058 451 51 25, monica.flueckiger@pszh.ch

FDP
Die Liberalen

LISTE
3

bisher

Dieter Kläy
Am 12.02.2023 wieder
in den Kantonsrat

«Berufsbildung stärken –
Perspektiven für Arbeitsplätze
schaffen.»

www.dieterklaey.ch

Vielen herzlichen Dank der Seemer Bevölkerung



Wir Seemer Samariter wurden auch dieses Jahr wieder grosszügig mit Spenden unterstützt. Dafür wollen wir Ihnen ganz herzlich danken. Vielleicht können wir Ihnen einmal mit unseren Dienstleistungen (Hilfsmittelverleih) helfen oder auch zum Beispiel bei einem Sanitätsdienst an einem der Anlässe in Seen. Wollen Sie sich selbst für eine Notfallsituation rüsten, so finden Sie unser Kursprogramm und andere aktuelle Anlässe unter www.samariterverein.ch

S+ **samariter**
Samariterverein Seen
8405 Winterthur

+ **BLUTSPENDE BAK**
ZÜRICH



Dienstag, 13. Dezember 2022

17.00–19.30 Uhr

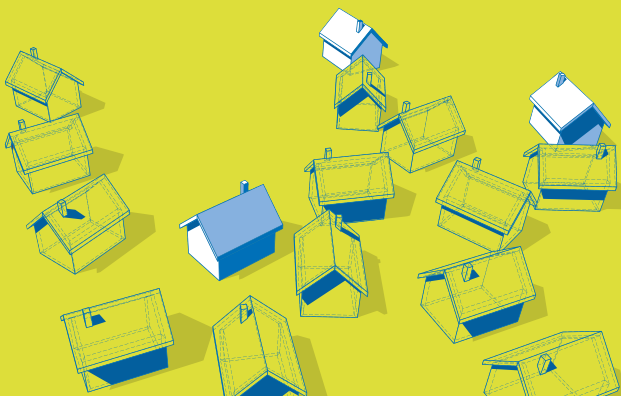
Ref. KGH, Kanzleistrasse 37

8405 Winterthur

blutspendezuerich.ch

Immolution ↑

Beratung Verkauf Bewirtschaftung Bewertung



Qualität ist nicht teuer...

Unser Angebot

Sämtliche Dienstleistungen im Bereich Ihrer Immobilie (Stockwerkeigentum, Vermietung, Wohnungs-/Hausverkauf, Bewertungen). Gerne offerieren wir Ihnen eine auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene **kostenlose Offerte/Beratung**.

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren. Es lohnt sich!

Daniel Langhart

Bahnhofplatz 17 / 8400 Winterthur

Telefon 052 243 14 11 / Mobile 079 276 39 27

daniel.langhart@immolution.ch

www.immolution.ch

Hier gewinnt Ihre Immobilie an Wert!

HAUS
HALT
GERÄTE
Electrolux, V-Zug, Miele, Bosch, Schulthess usw.
Telefon **052 212 99 25**
Elektrogeräte GmbH
TAWA
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur
tawa-elektrogeraete.ch



FLEXO
Innovative Handlauf-Systeme

Gefährlich!
Nicht nur im Winter.

Sichere Handläufe
Innen- und Aussentreppen normgerecht und preiswert nachrüsten! Sehr grosse Materialauswahl, schnelle Lieferung inkl. fachgerechter Montage zum Festpreis.

Flexo-Handlauf
Seenerstrasse 201
8405 Winterthur

☎ 052 534 41 31
www.flexo-handlauf.ch

Der FC PHÖNIX SEEN sagt danke



Pure Freude am Fussball bei den kleinsten Vereinsmitgliedern.

Fussball ist seit jeher eine der beliebtesten Sportarten bei Jung und Alt. Diese Begeisterung ist in den letzten Jahren trotz allem gestiegen; nach der einschränkenden Pandemie ist das Bedürfnis nach zwischenmenschlichen Kontakten sogar noch grösser.

Noch nie hatte der FC Phoenix Seen so viele aktive Spieler wie diese Saison – das freut uns natürlich sehr und die Attraktivität dieser Sportart lässt sich durch die vielen Anfragen weiter feststellen. Dadurch haben wir auch die Junioren-Abteilung vergrössern und stärken können. Leider haben diese vielen Neuanmeldungen auch zur Folge, dass Junioren derzeit auf der Warteliste auf einen Platz warten müssen.

Mit aktuell über 500 aktiven Mitgliedern in fast 30 Mannschaften, wird der Verein vor grosse Herausforderungen gestellt. So sind die Trainings- und Spielzeiten auf unsere 3 Spielfelder und 3.5 Garderoben auf dem Sportplatz Steinacker zu verteilen. Dies verlangt insbesondere bei schlechter Witterung viel

Anpassungsfähigkeit von unseren Funktionären, Spielern und Eltern.

Ein grosses Dankeschön geht vor allem an unsere Trainer für ihren unermüdlichen Einsatz, das Engagement und ihre Flexibilität. Durch ihre grosse Einsatzbereitschaft vermitteln sie den Spielbegeisterten ihre Kenntnisse, vor allem aber die Freude der «Faszination Fussball».

Wir bedanken uns auch bei unseren Schiedsrichtern für ihre Einsätze und Unterstützung.

Unser Dank geht weiter auch an unsere Supporter und Zuschauer, welche bei Wind und Wetter die Spiele auf dem Steinacker besuchen und die Mannschaften stets anfeuern, begleiten und mit ihnen feiern.

Unsere Wertschätzung geht auch an alle unsere treuen Sponsoren, die uns während der Pandemie trotz allem begleitet haben.



Hopp Phoenix!

Tania Dalla Sega



Enthärtungsanlagen für Einfamilienhäuser, Gewerbe und Industrie.

Wyss Wassertechnik 

Wasseraufbereitung  Wasserbehandlung  Entkalkung

8405 Winterthur, Tel. 052 233 50 60, wyss-wassertechnik.ch



Praxis für Zahnprothetik Keller
by dentsprothetics GmbH

Dipl. Zahnprothetikerin
SIBEL KELLER

www.praxis-zahnprothetik-keller.ch

- Zahnprothesen (Total- und Teilprothesen) und die dazu benötigte Zahnreinigung
- Zahnprothesen auf Implantaten und Wurzelankern
- Zahnprothesen Reparaturen und Unterfütterungen
- Chirurgische oder zahnärztliche Eingriffe, werden von Ihrem Zahnarzt oder bei einem unserer Vertrauenszahnärzte begutachtet und versorgt.
- Kosmetische Zahnreinigungen nur in Verbindung mit einer kosmetischen Zahnaufhellung
- Zahnaufhellung kosmetisch
- Knirschschiene
- Zahnprothetischer Notfalldienst

GERNE KOMME ICH AUCH ZU IHNEN.
Haus- und Heimbefuche auf Anfrage.

SIBEL KELLER Eidg. Dipl. Zahntechnikerin | Dipl. Zahnprothetikerin | Zahnkosmetikerin (Bleachistin)
STANDORTE Rudolfstrasse 13, 8400 Winterthur | Dorfstrasse 53, 8542 Wiesendangen **TELEFON** 052 338 20 30 **E-MAIL** info@praxis-zahnprothetik-keller.ch

GARAGE REUSSER AG



Jetzt Termin
ONLINE BUCHEN

www.garagereusser.ch

WINTERTHUR - SEEN
Hinterdorfstrasse 23 8405 Winterthur Tel. 052 232 56 90



Adrian Schudel
Ihr Kundendienstleiter

UNTERSTÜTZUNG FÜR ERBENGEMEINSCHAFTEN

Mit Know-how und Engagement
sind wir für Sie da:

- Räumungen
- Pflegeplatzsuche
- Bewertung
- Vermarktung
- Verkauf



GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



**GRAF & PARTNER Immobilien AG
Winterthur**
Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur
+41 (0)52 224 05 50
graf.partner@immobag-winterthur.ch
www.immobag-winterthur.ch

Mitreissendes Winterkonzert Musikverein Seen



Unser zweites grosses Konzert im Jahr steht an. Am Sonntag, 4. Dezember laden wir herzlich ins Pfarreizentrum St. Urban ein.

Die Bläserklasse Winterthur spielt noch bis nächsten Sommer zusammen. Das ist nun ein Zusatzjahr, um allen noch mehr Erfahrung im Zusammenspiel zu geben. Da sie gerne auch Luft in einem Musikverein schnuppern sollen, können sie Projektartig bei zwei Stücken an unserem Konzert mitspielen. Es werden die ersten beiden Stücke sein, welche sie nun in ihrer Probe einstudieren und dann in einzelnen Proben im November mit uns zusammen üben werden.

Unsere Musikkommision hat einmal mehr ein tolles Programm zusammengestellt. Seien es ein mitreissender Konzert-March, eine hinreissende Komposition eines Schweizers oder jazzige Rumbatöne.

Etwa in der Hälfte lernen Sie ein Instrument in unseren Reihen kennen, welches solistisch von unserer jungen Musikantin Sophie gespielt wird: das Fagott. Dann werden wir lernen, wie

Drachen zu Zeiten der Wikinger trainiert worden sind. In Mandel folgen wir dem gleichnamigen Bach und werden im Anschluss erleben, wie schön das Biestige zusammen mit dem Schönen leben kann. Ein Ausflug ins Weltall entführt Sie in ganz andere Welten mit einem Menschen als Helden, welcher von einem Waschbär und einem Baum begleitet wird.

Mit weihnachtlichen, jazzigen Klängen verabschieden wir uns bei Ihnen und hoffen, allen einen wundervollen Musikabend beschert zu haben. Gerne laden wir Sie zum anschliessenden Pastaplausch und einem gemütlichen Ausklang im Untergeschoss ein.

Ihnen allen eine schöne, vorweihnachtliche Zeit und einen guten Start ins Jahr 2023.

Co-Präsidentin

Birgit Andreesen

Winterkonzert
Musikverein Seen
+ Intermezzo Winterthur

Sonntag, 4. Dezember 2022
17.00 Uhr
Pfarreizentrum St. Urban

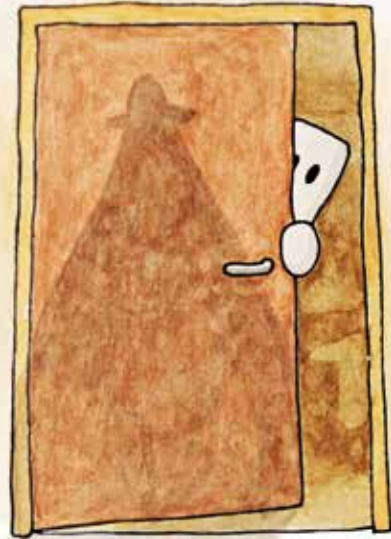
Besuch vom Montag

Voller Tatendrang springt der kleine Gutsch an einem sonnigen Sonntag aus seinem Birkenholzbett und reißt das Fenster auf. Sein Blick schweift über die sich sanft wiegenden Wellen bis hin zum Horizont, wo er bereits den Montag zu erkennen glaubt, wie er sich langsam und beständig auf ihn zubewegt. «Ein längeres Wochenende wäre schon toll!», denkt der kleine Gutsch seufzend und macht sich auf den Weg zur Küche, um sich ein Brötchen zu schmieren.

Ein Blick auf die Kuckucksuhr verrät ihm, dass man die Speise gerade noch knapp als «Frühstück» durchgehen lassen kann. Hätte der kleine Gutsch noch eine halbe Stunde länger geschlafen, wäre das Brötchen – ohne sich auch nur in geringster Form zu verändern – zu einem «Mittagessen» mutiert.



Gedankenversunken kaut der kleine Gutsch an einem Bissen des Brötchens und analysiert die Beschaffenheit seiner Kuckucksuhr. Das Erbstück wurde vor über hundert Jahren aus antikem Ebenholz gefertigt und mit liebevoll geschnitzten



Ornamenten verziert. Zu jeder vollen Stunde entspringt der Uhr-Einwohner seiner Behausung: Nun schlägt es Zwölf. Zeitgleich mit dem Kuckucksruf ertönt die Türklingel. «Wer das wohl sein mag?», fragt sich der kleine Gutsch, schlendert zur Tür und öffnet. Mit hängenden Schultern und betrübttem Blick steht eine Gestalt vor ihm, die er heute schon einmal gesehen hat. «Du bist zu früh...», flüstert der kleine Gutsch.

Der Montag zuckt mit den Schultern, senkt den Blick und betritt ohne zu fragen das Haus. «Ich habe keine Lust, arbeiten zu gehen», murmelt er, öffnet den Kühlschrank und schlurft anschliessend mit einer riesigen Salami ins Wohnzimmer, um es sich auf dem Sofa bequem zu machen.

Der kleine Gutsch setzt sich zu ihm. «Weshalb bist Du so traurig?», fragt er seinen Gast. Der Montag möchte antworten, doch noch bevor ein erstes Wort seine Lippen verlässt, brechen sämtliche Dämme. Tränen fliessen, Nasen laufen, Muskeln zucken und in den zuvor schon traurig dreinschauenden Augen lodert nun ein verzweifertes Flehen. «Ich fühle mich so klein», japst der Montag und schneuzt herzhaft in das Lieblingskissen des kleinen Gutsch hinein. «Ich möchte auch so sein, wie meine

gowww
...IT- & Weblösungen

- ✓ Beratung für Private + KMU
- ✓ Windows + Apple
- ✓ Virenschutz
- ✓ Installation Hard- + Software
- ✓ Drahtlosnetzwerk
- ✓ Backup

Sparen Sie bares Geld

Möchten Sie ein altes Gerät durch ein neues ersetzen, Strom und somit bares **Geld sparen**? Gerne helfe ich Ihnen bei der Suche nach den richtigen Geräten.

Rufen Sie mich gleich an.

gowww IT- & Weblösungen
Wartstrasse 34 · 8400 Winterthur
Phone: 052 202 36 73
kontakt@gowww.ch · www.gowww.ch

Wir sind Ihr **Ansprechpartner** für alle **IT-Probleme** von A-Z.



**Freude und
Sicherheit im Wasser**

Jetzt anmelden unter:
schwimmschulen.ch

Geschwister – die Woche, der Monat und das Jahr», weint der Montag aufgebracht und setzt zu einer Wort-Tirade an, die von wilder Gestikulation, lautem Schluchzen und einem langen, von seiner Nase baumelnden Rotzfaden untermalt wird.

«Das Jahr lässt Babys gedeihen und zur Welt kommen! Es verhilft Nahrungsmitteln wie Käse, Wein oder Salami zur optimalen Reife und es macht, dass ein neues iPhone herauskommt! Mein Bruder, der Monat, lässt Wunden heilen und Pflanzen spriessen. Er reguliert den Mond- und Menstruationszyklus und bringt zum krönenden Abschluss: Den Monatslohn!

Meine Schwester, die Woche, gibt den Menschen Struktur und Halt und sie macht, dass sich streitende Kinder wieder liebhaben.

Nur mich...mich will niemand! Wie oft muss ich mir Sätze anhören wie: «Scheisse, schon wieder Montag» oder «Ein längeres Wochenende wäre schon toll!»

Gib es zu, alle hassen mich! Ich bin nicht einmal so beliebt wie der Pickel an des Mondmannes Ar...» – **«Wrrrums!»**

Ein lautes Krachen unterbricht den Montag in seinem emotionalen Monolog. Er hat sich regelrecht in Rage geredet und mit seinen wilden Gesten sämtliche im Haus vorhandenen Figuren, Hefte, Gewürze, Fernbedienungen und ähnliches auf dem Boden verteilt. In hohem Bogen ist ihm soeben die Salami aus der Hand geflogen, hat den Kronleuchter von der Decke gelöst und diesen unbeholfen den schaurigen Absichten der Schwerkraft zum Opfer fallen lassen. Das Zerschellen des darunterliegenden Glastisches war laut, doch die darauffolgende Stille war lauter.



Wie ein Häufchen Elend sackt der Montag in sich zusammen. Vorsichtig legt der kleine Gutsch einen Arm um ihn und beginnt sanft, ihn zu trösten: «Wusstest Du, dass Neil Armstrong an einem Montag als erster Mensch auf dem Mond gelandet ist?» Der Montag schaut verdutzt auf. «Das wusste ich nicht...», sagt er.

«Viele grossartige Dinge sind an Montagen passiert» fährt der kleine Gutsch fort. «Youtube ging online, die erste Sendung mit Mickey Mouse wurde ausgestrahlt und die Beatles wurden weltbekannt. John Lennon wurde übrigens an einem Montag gezeugt. Das Jahr hätte ihn niemals gedeihen lassen können, ohne den Montag. Ist Dir bewusst, dass alle grossen Ereignisse und Entscheidungen ihren Ursprung an einem einzelnen Tag haben?»

«Was ich damit sagen will ist Folgendes: Ohne den Tag ist die Woche nichts. Ohne die Woche ist der Monat nichts. Ohne den Monat ist das Jahr nichts und ohne die Jahre ist ein ganzes Leben nichts. An einem einzelnen Tag wird ein Samen gepflanzt, der über die Jahre hinweg zu einem imposanten Baum heran-

wachsen wird – doch ohne den Tag, wäre es auf der Erde so düster wie in den tiefsten Kratern der Mondberge...»

Stundenlang fährt der kleine Gutsch fort und erzählt von grossen Ereignissen, die an Montagen stattgefunden haben. Er zeigt Analogien auf, zieht Schlüsse und lässt bei seinen Argumentationen stets rhetorisches Fingerspitzen- und psychologisches Feingefühl walten.

Je länger er redet, desto mehr hellt sich der Blick des Montags auf. Plötzlich wandern seine Mundwinkel weit nach oben und ein prächtiges Gefühl von Stolz macht sich in seiner Brust breit. «Und jetzt gehe ich zur Arbeit!» verkündet er mit entschlossener Stimme. «Ich werde heute so gut arbeiten, dass die Menschen sagen: «Eine Woche, die so beginnt, kann gar nicht schief gehen!»

Voller Elan springt der Montag auf und hüpfert frohlockend und jauchzend in Richtung des Ausgangs. Dass er dabei sämtliche noch nicht auf dem Boden liegende Gegenstände umkippt und sogar eine Wasserleitung zum Bersten bringt, scheint er nicht zu bemerken.

Nur die Kuckucksuhr hängt noch unversehrt an ihrem Platz. Die Tür fällt ins Schloss und der Uhr-Einwohner entspringt seiner Behausung: Es ist Montag.

Das Buch «Wie der kleine Gutsch die Welt verändert – 7 utopische Kurzgeschichten» kann direkt bei Fabian Moor oder über seine Webseite bestellt werden:

www.freelancerfabba.com / fabian.moor.ch@gmail.com

KINDER DISCO
mit Elterncafe

SA 21.01.23
14⁰⁰ - 17⁰⁰

Eintritt: Fr. 5.-
Alter: 5-11 Jahre

Pfarrezentrum St. Urban

Veranstalter: Jugendarbeit St. Urban & Pfadi Hartmannen

Braucht Ihr Garten auch einen Rückschnitt?



Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenbepflanzung
Gartenpflege

 **Kilchenmann**
Gartenbau & Pflege

8352 Ricketwil (Winterthur)
Telefon 078 910 00 31
info@kilchenmann-gartenbau.ch
www.kilchenmann-gartenbau.ch



Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA
Hauptagentur Thomas Müller
Kanzleistrasse 45
8405 Winterthur
Telefon 052 235 10 10
thomas.mueller@axa.ch
AXA.ch/winterthur-seen



elektro – wagner
Tösstalstrasse 234, 8405 Winterthur, 052 232 24 17
unter neuer Geschäftsleitung
Elektro – Reparatur - Service
Elektroinstallationen aller Art

Pfeifer Kaminfeger GmbH
Inhaber W. Peter








Friedhofstrasse 23 Mobil 079 671 40 70
8406 Winterthur info@pfeiferkaminfeger.ch
Telefon 052 202 98 08 www.pfeiferkaminfeger.ch



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

052 233 15 25
AWD GARAGE
8405 Winterthur-Seen
awd-garage.ch

In den Kantonsrat

 <small>bisher</small>	 <small>bisher</small>					
Michael Zeugin Unternehmer	Urs Glättli Umwelt- & Gemein- rechtsexperte	Chantal Galladé Lehrerin & Unternehmerin	Martha Jakob Selbstständig & Schulleitung	Nora Ernst Nachhaltigkeits- & ESG-Managerin	Annetta Steiner Umweltkommuni- katorin	Matthias Lütscher Eventmanager / Psy- chologie i.A.



winterthur.grunliberale.ch

LISTE
4

Grünliberale.

's wundersami Erläbnis vo de Frau Wunderli



Amene trüebe Novämbertag isch di hochbetagti, aber no rächt rüschdigi Frau Wunderli im Stedtli underwägs gsii, zum es paar chliini Bsorgigè go mache. Da lauft sie am Schnällimbiss verbii und entschlüüsst sich schpontan, en Täller warmi Suppè z'ässè.

Sie treit de dampfendi Täller a eine vo de Schtehtisch und hänt ihri Handtäsche une anen Haagge. Jetzt merkt si, dass si de Löffel vergässe hät, gaht nomal a d'Theke dèè go hole. Wo sie zrug chunnt, gseht sie en dunkelhaarige Maa, wo ihri Suppe löfflet. «Typisch Usländer, was fällt dem dänn eigentlich ii?» dänkt die Frau empöört. Jetzt erscht rächt, seit sie sich und drängt sich näbet de Maa ane, luegt en wüetig aa und taucht ihren Löffel ebefalls i d'Suppe. Sie reded keis Wort, aber nachem Ässe holt de Maa für beidi en Kafi und verabschiedet sich dänn höflich. Erschuunt bedankt sich d'Frau Wunderli miteme Lächle. Wo sie aber ebefalls hät wele gah, hanget iri Handtäsche nüme am Haagge underem Tischli. «Also doch», isch's ere grad dur de Chopf gange, «en hinderhältige Betrüüger, das hett'ich mir doch chöne danke!» Mit hochrootem Gsicht luegt sie umenand, aber de Maa isch scho längschdens verschwunde – aber am Naachbertisch gseht sie dänn ihri Handtäsche und en Täller mitere chalte Suppe...



Kurt Ernst

D'Originalgschicht isch im Verlag «Andere Zeiten, Hamburg» uf Hochdüütsch underem Titel «Typisch» erschine. Ich ha sie i mini Mundart übersetzt, ha sie do und döt echli uusgschmückt und verändertet. Me cha das Büechli mit villnè, au religiöse Text bim «tecum-kiosk» Wittenwil chaufe.



HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seen.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

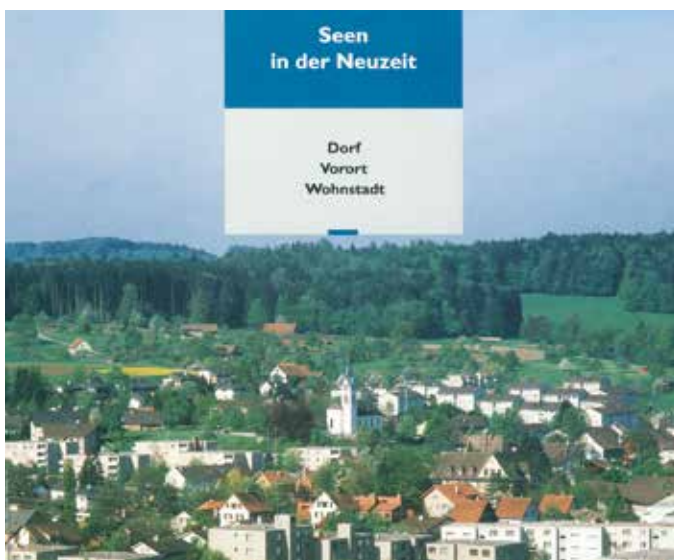
Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Bestellformular «Ortsgeschichte Seener»

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

___ Ex. **Band II: Seener 1500 – 1800, Alfred Bütikofer**
Preis: Fr. 28.– pro Band, plus Versandkosten

___ Ex. **Band III: Seener in der Neuzeit, Dorf, Vorort, Wohnstadt**
Preis: Fr. 38.– pro Band, plus Versandkosten

___ Ex. **«Karte der Gemeinde Seener» 1911, A. Sommer**
Masstab 1:10'000, Lithografie, 54 x 50 cm, gefaltet
Preis: Fr. 20.–, plus Versandkosten

Unterschrift _____

Bestellungen an:
Bernhard Stichel, Schwalbenweg 31c, 8405 Winterthur, oder an:
b.stichel@bluwin.ch

Herbstnebel



Es ist, als hätt' der Nebel
die ganze Welt verschlungen.
Kein Wunder, dass der Vögel
Gesänge jäh verstummen!

Die Sonne ist verschwunden,
kein Licht dringt durch das Grau.
Des Sommers Wärme fehlt uns,
so wie des Himmels Blau.

Bis gestern war das Leben
noch unbeschwert und heiter
und jeder schien zu glauben,
es ginge stets so weiter.

Doch alles hat ein Ende,
das wird uns jetzt bewusst:
Die Wärme weicht der Kälte,
und Freude weicht dem Frust!

Auch wenn die Sonnenstrahlen
den Nebel noch vertreiben,
wird dies Gefühl der Wehmut
den Winter über bleiben.

Zum Glück blüh'n unsre Seelen
im Frühjahr wieder auf.
Der Nebel weicht der Sonne,
das ist des Lebens Lauf.

Text: Ursula Kraus
Bild: Gaby Nehme



reformierte kirche winterthur seen

Elternbildung STEP Elternkurs

#miteinander #kooperieren

Für Eltern mit Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren

Kurs: Jeweils am Donnerstag, 19.30 bis 22.00 Uhr
19. / 26. Januar, 23. Februar, 2. / 9. / 16. / 23. / 30. März 2023
Ref. Kirchgemeindehaus Seen, Kanzleistrasse 37

Anmeldung bis 3. Januar 2023 mit Anmeldekarte oder über Homepage

Kosten: CHF 250.- Einzelperson bzw. CHF 400.- pro Paar
Dieser Kurs wird von der reformierten Kirchgemeinde Seen finanziell unterstützt.




Bollstrasse 2 | Winterthur-Seen

Velo Reparatur- Werkstatt in Winterthur-Seen.




Montag geschlossen
Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 15 Uhr

pedalpower-heggin.ch



Veranstungskalender

www.seen.ch, Rubrik **Veranstaltungen**
Dort finden Sie laufend alle aktuellen
Veranstaltungen in Seen

Vereine und Organisationen melden ihre Veranstaltungen direkt an:
webmaster@seen.ch

Datum	Veranstaltung
Jeden Samstag 10-12 Uhr	Ortsverein Seen / Quartierverein Wingertli Schreib-/Lesehilfe in der Bibliothek Seen Kostenlose Hilfe beim Lesen und Schreiben von einfachen Texten oder beim Ausfüllen von Formularen in deutscher Sprache.
Ende Nov.	Quartierverein Wingertli Kerzenziehen und Samichlaus Infolge Renovationsarbeiten in der Freizeitanlage kann das Kerzenziehen in diesem Jahr nicht wie geplant stattfinden!
4. Dezember	Musikverein Seen – Winterkonzert 17.00 Uhr, Pfarreizentrum St.Urban, Seen
6. Dezember	De Samichlaus chunnt i d'Freiziitalag Kanzleistrasse 24, 8405 Winterthur (auf der Wiese) 18.00 – 20.00 Uhr, gem. zugeteilte «Startzeit» (Anmeldung erforderlich)
13. Dezember 17-19.30 Uhr	Samariterverein Seen – Blutspenden im reformierten Kirchgemeindehaus, Seen Anmeldung nicht erforderlich
1. Jan. 2023 15.00 Uhr	Neujahr: 10 Jahre Stadtglüüt Kirchplatz Winterthur

Altersheim St. Urban  Seenerstrasse 191, 8405 Winterthur
Tel. 052 234 85 80
sabrina.neuner@altersheim-st-urban.ch
www.altersheim-st-urban.ch

Datum	Zeit	Veranstaltung
Jeden Freitag	10.00 – 11.00	Im Disponibelraum UG, Gottesdienst abwechslungsweise reformiert oder katholisch, anschliessend Kaffee und Kuchen.
19. Okt.	15.00 – 16.30	Im Restaurant Tanznachmittag Edi Heller mit Team
14. Nov.	15.00 – 15.45	Im Restaurant Hackbrett Musik Duo Avilanis
16. Nov.	14.00 – 16.00	Im Restaurant Lottonachmittag Lottokarten kostenlos
28. Dez.	14.00 – 16.00	Im Restaurant Lottonachmittag Lottokarten kostenlos

reformierte kirche winterthur seen



Programm-Nachmittage für Ältere

Fünf Mittwochnachmittage (jeweils 14.00 – 17.00 Uhr) mit interessanten und abwechslungsreichen Programmen finden von November bis März statt.

Daten: 30. November, 21. Dezember 2022, 25. Januar, 22. Februar, 29. März 2023

Offenes Singen zum 1. Advent

Sonntag, 27. November, 17.00 – 18.30 Uhr

Gross und Klein, Alt und Jung sind herzlich eingeladen, dem Singen und der Musik zu lauschen oder auch in die Lieder einzustimmen. Mit vertrauten Weisen, aber auch weniger bekannten Advents- und Weihnachtsliedern stimmen wir uns auf den Advent ein.

Adventsgeschichten und Musik

Mittwoch, 14. Dezember, 9.30 – 10.30 Uhr

Der Weg auf Weihnachten zu ist auch ein Weg der Sehnsucht nach Frieden und Stille. Gönnen Sie sich einen Moment zu verweilen. Lassen Sie sich überraschen von einer Geschichte, die von einer Seemerin geschrieben wurde.

Weihnachtsmusical Aufführungen

«Es Chrüsimüsi bim Stall»

Es wird eifrig geprobt, gebastelt, verkleidet und getüfelt und bald ist es soweit: 80 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus Seen führen am 3. Advent im Kirchgemeindehaus das Weihnachtsmusical auf.

Sonntag, 18. Dezember, 10.00 Uhr und 17.00 Uhr

Weihnachten & Silvester Kirche Seen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Weihnachts-Gottesdiensten und zum Jahresausklang ein:

Heiligabend, 24. Dezember

17.00 Uhr Familiengottesdienst
23.00 Uhr Christnachtfeier

Weihnachten, 25. Dezember

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Silvester, 31. Dezember

19.00 Uhr musik&wort

Offene Weihnachten - Gemeinsam

«Gemeinsam statt einsam» ist das Motto einer Weihnachtsfeier für alle, die am Heilig Abend nicht alleine feiern möchten. Weihnachten – die Geburt von Jesus – bedeutet, dass sich der Himmel geöffnet hat und die Liebe Gottes auf der Erde sichtbar und erlebbar wurde. Wir feiern gemeinsam, unkompliziert, freudig und sinnlich.

Samstag, 24. Dezember, ab 18.30 Uhr

Anmeldung notwendig

PaarZmorge

Was ist das Geheimnis glücklicher Beziehungen?

Ein spannender Morgen mit der Referentin Margareta Hofmann, Paartherapeutin

Samstag, 21. Januar 2023, 9.00 – 11.00 Uhr

Fr. 30.– pro Paar, inklusive Frühstücksbuffet
Anmeldung notwendig

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.refkircheseen.ch

Folgen Sie uns auf Instagram/Facebook



Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen
Kanzleistrasse 37, 8405 Winterthur
Tel. 058 717 54 00
seen@reformiert-winterthur.ch



ÖKUMENE



Abendmeditation

Jeweils am Montag, 19.00 Uhr

14. / 28. November, 12. Dezember 2022,

9. / 23. Januar, 6. Februar 2023

Ref. Kirchgemeindehaus Seen

Suppentag

Jeweils am Freitag, 11.30 – 13.00 Uhr

2. Dezember – Pfarrei St. Urban

23. Dezember – Ref. Kirchgemeindehaus

27. Januar – Pfarrei St. Urban

Familien-Gottesdienst

Sonntag, 8. Januar 2023, 10.00 – 11.00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus

Pfr. Markus Werner

Pastoralassistentin Astrid Knipping

Aktuelle Informationen auf www.refkircheseen.ch
und www.sturban.ch

Alle sind herzlich eingeladen!

Ref. Kirchgemeinde Seen und Kath. Pfarrei St. Urban

Röm.-kath. Pfarrei St. Urban



Nähere Auskünfte erteilen:
Verena Schult / Gerda Wyss, Sekretariat
 Seenerstrasse 193, 8405 Winterthur
 Tel. 052 235 03 80, pfarramt@sturban.ch, www.sturban.ch

Wir laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Fiire mit de Chliine

10. Dezember, um 9.30 Uhr

Wir laden Mütter und Väter mit Kleinkindern zum Gottesdienst ein. Danach haben die Kinder die Möglichkeit zum Basteln.

FRAUENBAR

jeweils von 18.00 bis 21.00 Uhr

29. November / 27. Dezember 2022

Wir freuen uns, mit euch das Jahr ausklingen zu lassen. Wie immer werden wir euch ein paar gluschtige Snacks anbieten.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen.
 Herzliche Einladung!

Adventskränze gestalten

Mittwoch, 23. November, 9.00 – 16.30 Uhr

Einen für sich selber und einen für den Adventsverkauf! Wir stellen das Material zum Pauschalpreis von Fr. 25.– zur Verfügung und unterstützen Sie mit Rat und Tat.

Anmeldung erforderlich an:
 Annette Prohaska, prohaska.annette@bluewin.ch

Adventstee

Donnerstag, 1. Dezember, 18.00 Uhr

Wir treffen uns vor der Adventseinstimmung auf einen «Schwatz» und eine Tasse Tee.

Adventseinstimmung

Donnerstag, 1. Dezember, 19.30 – 20.30 Uhr

Wir stimmen uns auf den Advent ein. Die Andacht wird gestaltet mit besinnlichen Texten und Musik unter der Leitung von Rosemarie Hug.

Adventsverkauf im St. Urban

Samstag, 26. November 9.00 – 15.00 Uhr

Detaillierte Infos dazu auf Seite 16

Tanz im Kreis – ruhig und bewegt

**23. November / 7. / 14. und 21. Dezember 2022
 4. / 18. Januar 2023 / 1. Februar 2023**

Jeweils 19.30 – 21.00 Uhr

Anmeldung erforderlich an:

Astrid.knipping@kath-winterthur.ch

Tel. 052 235 03 88

Rorate-Gottesdienste

Wir feiern besinnliche Rorate-Gottesdienste am frühen Morgen um **7.00 Uhr** im Kerzenlicht: am **3. Dezember laden wir zum Familiengottesdienst und am 10. Dezember** zur Eucharistiefeier ein.

Anschliessend an die Gottesdienste wird ein Rorate-Zmorge angeboten.

«Der Glöckner von Notre Dame» Orgelkino

Sonntag, 20. November, 17.00 Uhr

Mathias Rehfeldt, Organist und Komponist aus München, improvisiert auf der Goll-Orgel zum Stummfilm-Klassiker. Eintritt frei/Kollekte.

Versöhnungsfeiern

Die vorweihnächtlichen Versöhnungsfeiern sind am:

Sonntag, 18. Dezember um 19.30 Uhr

Montag, 19. Dezember um 15.00 Uhr*

*Musikalische Gestaltung: Flöten-Ensemble

Wir feiern an Weihnachten

Unser Weihnachtsfest beginnt mit dem **Familiengottesdienst am 24. Dezember, um 17.00 Uhr.**

Viele Kinder gestalten ihn musikalisch und theatralisch.

Unser Mitternachtsgottesdienst beginnt um **23.00 Uhr** (evtl. mit Vorkonzert um 22.30 Uhr): Jugendliche und junge Erwachsene gestalten diesen Gottesdienst mit. Anschliessend laden wir zum Mitternachtstrunk ein.

Am **Weihnachtstag, 25. Dezember** feiern wir den Festgottesdienst um 10.00 Uhr mit dem St. Urban-Chor und am Stephanstag, **26. Dezember um 11.00 Uhr.**

Kinderdisco

Samstag, 21. Januar 2023

von 14.00 – 17.00 Uhr, Eintritt: Fr. 5.–

Eingeladen sind Kinder zwischen 5 und 11 Jahren.

Jugendtreff Oase

Jeden Mittwoch, 19.00 – 22.00 Uhr

Programm von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

Film / Wunschprogramm / Spiel / Kreativ

Herzliche Einladung an alle!



Soziale Dienste – städtische Beratungsstellen

Persönliche Beratung und Hilfe

Sozialhilfe und Sozialberatung der Stadt,
Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 56 34

Fachstelle Integrationsförderung

Persönliche Beratung für Migrantinnen und Migranten
in verschiedenen Sprachen, Tel. 052 267 36 91

Sozialdienst der reformierten Kirchgemeinde

Hohlandstrasse 7, Sozialdiakon Tel. 052 242 28 81
(Dienstag, Mittwochmorgen, Freitag)

Sozialdienst der katholischen Pfarrei St. Marien

Römerstrasse 105, Tel. 052 245 03 70

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Pionierstrasse 5, Tel. 052 267 52 81

Wohnberatung/Anmeldung/Alterszentren

Gärnerstrasse 1, Tel. 052 267 55 23

Pro Senectute Kanton Zürich

Tel. 058 451 51 00

Pro Infirmis

Tel. 058 775 25 25

Alltags-, Budget- und Rechtsberatung

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 20

Dargebotene Hand

Tel. 143

Frauen-Nottelefon Winterthur

Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen,
Tel. 052 213 61 61

Selbsthilfe-Zentrum Region Winterthur

Tel. 052 213 80 60

Aids-Infostelle Winterthur

Technikumstrasse 84, Tel. 052 212 81 41

BVG-Auskünfte

jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 19.00 Uhr
(ohne Januar und August)

– vor Ort, ohne Voranmeldung:

Metzggasse 2, 8400 Winterthur

– online, mit Voranmeldung: www.bvgauskuenfte.ch

Krankheit/Sucht

Alter und Pflege, Spitex Stadt Winterthur; Spitex-Zentrum Seen

Landvogt-Wasserstrasse 55a,
Tel. 052 267 29 81 (Mo bis Fr 8–12 Uhr)
E-Mail: spitex.seen@win.ch

Anmeldestelle für Eintritte:

Spitex Stadt Winterthur: 052 267 56 25

Hilfsmittelverleih (ehemals Krankenmobilen-Magazin)

Samariterverein Seen

Landvogt-Wasserstrasse 55a, Materialausgabe:
Frau Rita Egle, Tel. 052 233 26 80 oder 078 766 65 93
Tel. Anmeldung zu den folgenden Zeiten:
Montag, 9–11 Uhr; Mittwoch, 17–19 Uhr; Freitag, 11–13 Uhr
(in Ausnahmefällen auch ausserhalb dieser Zeiten)

Krankenmobilenmagazin

Obere Hohlgrasse 1, Tel. 052 242 22 63
Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch und Freitags 17.30 – 19.00

Spitex Stadt Winterthur

Stadlerstrasse 162, Tel. 052 267 66 77

Katholische Krankenpflege Oberi

Römerstrasse 105, Tel. 052 242 37 31

Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender Winterthur-Andelfingen, Tel. 079 776 17 12

Kriseninterventionszentrum KIZ Winterthur

Bleichstrasse 9, Tel. 052 264 37 00

Integrierte Suchthilfe Winterthur ISW, Information

Abklärung, Beratung, Therapie, Tösstalstrasse 19/53,
Tel. 052 267 59 59

Kinder/Jugend/Familie

Familienzentrum Winterthur

Offener Begegnungsort, Cafeteria und Spielzimmer
St. Gallerstrasse 50, Tel. 052 212 15 12
www.familienzentrum-winterthur.ch

Kjz Winterthur, Kinder- und Jugendhilfzentrum

St. Gallerstrasse 42
Beratungsangebot und aktuelle Daten unter:
www.zh.ch/kjz-winterthur

Mütter- und Väterberatung

Terminvereinbarung: 052 266 90 90
Beratungstelefon: 052 266 90 00

Seen, ref. Kirchgemeindehaus, Eingang Hinderdorfstrasse
Beraterin: Stefanie Inauen, Tel. 052 266 90 90

Jeden Dienstag, 13.30 – 15.00 Uhr mit Voranmeldung,
15.00 – 16.30 Uhr ohne Voranmeldung

Sennhof, Quartiertreff HGW, Oberzelgweg 2

Beraterin: Marilena Scotellaro-Blanco, Tel. 052 266 90 90
Jeden 2. und 4. Mittwoch, 09.00 – 11.00 Uhr
ohne Voranmeldung

Quartiertreff Wöschhüsli

Grabenackerstrasse 32, Beraterin: Denise Solenthaler
1.+3. Freitag des Monats 13.30 – 15.00 Uhr
(mit Voranmeldung), 15.00 – 16.30 (ohne Voranmeldung)
2.+4. Freitag des Monats 08.00 – 12.00 (mit Voranmeldung)

Kindergarten Hegi, Reismühleweg 48

Jeden Mittwoch des Monats 14.00 – 15.00 Uhr
(mit Voranmeldung), 15.00 – 16.30 (ohne Voranmeldung)
Über unser aktuelles Beratungsangebot informieren Sie
sich bitte auf unserer Homepage:
www.zh.ch/kjz-winterthur

Paar- und Familienberatung, Mediation

Merkurstrasse 23, Tel. 052 213 90 40

Fachstelle OKey & KidsPunkt, Opferhilfeberatung und

Kinderschutz, St. Gallerstrasse 42, Tel. 052 245 04 04

Kinderbetreuung in Tagesfamilien

Tagesfamilien Winterthur-Weinland vermittelt
Betreuungsplätze und unterstützt die Tagesfamilien in ihrer
Betreuungsaufgabe. www.tfww.ch
Eine Tagesfamilie ist meldepflichtig, wenn sie gegen Entgelt
mindestens ein Kind wöchentlich während mindestens
25 Stunden betreut.

Wenn das bei Ihnen der Fall ist, melden Sie sich bitte bei
Tagesfamilien Winterthur-Weinland, Telefon 052 203 08 00
oder E-Mail info@tfww.ch

Recht

Evangelischer Frauenbund Zürich efz

Rechtsberatung Winterthur, Wartstrasse 5 / 2. Stock
www.vefz.ch, frauenberatung@vefz.ch, 052 212 10 60 bzw.
044 405 73 30 (Sekretariat Zürich)

Rechtsberatung der Frauenzentrale Winterthur

Metzggasse 2, Tel. 052 212 15 20,
beratungspunkt@frauenzentrale-fzw.ch,
www.frauenzentrale-fzw.ch

Verkaufe **handgestrickte Socken, Pulswärmer und Baby-Finkli**
Anfragen unter Tel. 052 232 02 32 oder per E-Mail: stadler@winti-print.ch

zum blauen Chnopf, Arbergstr. 11, 8405 Winterthur.
Besuchen Sie unsere Boutique: Montag/Mittwoch-Freitag 14-18 Uhr,
Samstag 9-15 Uhr
Verlangen Sie unser Kursprogramm, Tel. 052 238 24 74

In Seen: Fussreflexzonen-Massage, Metamorphose, Reiki, Familienstellen und Bach-Blüten, Kurse zu: Sterben um zu Leben und Stille-Meditation. Renate Mä Kunz, 076 232 80 80, www.satsang-schweiz.ch

Französischer Stammtisch (sprechen üben),
jeweils freitags 8.45-9.45 im Hagmann-Areal, freut sich über Zuwachs.
Infos unter: mariann.schwaller@gmail.com

Elterncoaching: Kompetente Beratung in Erziehungs- und Entwicklungsfragen. Tel. 052 233 52 70, esther.meier@ausdruckstherapie.ch

Fotokurse 2023 | Basis-Fotokurs 23.-25.03.2023 |
Smartphone_Fotokurs 10.-11.02.2023 | verschiedene Aufbau_Fotokurse | **Kalender 2023 & Weihnachtskarten** | Diverse Shootings |
Private Kameraberatung | Webseitengestaltung |
Weitere Infos: www.photo-unger.com oder Karin Unger 079 380 08 25

Schwimmschule Winterthur. 10 Lektionen Kinder und Erwachsene Fr. 160.-, ELKI Fr. 100.- exkl. Eintritt. Jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag Kurse für Kinder und ELKI in der Michaelschule Seen. Am Dienstag- und Freitag-Abend sowie am Freitag über Mittag Wasserfitness für Alle sowie spezielle Wassergymnastikkurse für werdende Mütter in der Michaelschule. Täglich auch Schwimmkurse für Kinder, ELKI und Erwachsene im Hallenbad Geiselweid. Ferien-Schwimmkurse. Anmeldung und Information: Tel. 052 343 39 40 oder www.schwimmkurse.ch

Ausdrucksmalen, Mal- und Geschichten-Werkstatt, Kanzleistr. 11, Tel. 052 233 52 70 sowie **therapeutische Begleitung und Beratung** für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Psychotherapeutin und Kunsttherapeutin GPK, Tel. 052 233 52 70, www.ausdruckstherapie.ch

Muesch an **Murer, Maler** oder **Gipser** ha, dänn lüüt a unter
Tel. 052 232 21 35 / 078 632 25 59

Mathematik Nachhilfe, www.nachhilfe-andrea-gilomen.ch, 076 341 49 95
nachhilfe.gilomen@gmail.com. SchülerInnen der Mittel- und Oberstufe.

Schöne Adverts-Deko aus Beton | Lädeli mit Selbstbedienung an der Ibergstrasse 19 in 8405 Winterthur-Mulchlingen

Bessere Schulnoten? Mathe / Franz / Deutsch 079 671 94 74
Ufzgi und Prüefigä - e kei Buuchweh meh! **SekA / Gymi / BMS**

Lernen mit Erfolg - Mathe/Physik/Franz/Deutsch/Latein von Primar bis Uni. Nachhilfe, die wirkt. 052 535 80 19

«Malort» für Kinder und Erwachsene
(in Anlehnung an Arnold Stern)

Samstags von 10.00 - 11.30
5.11., 12.11., 19.11.
3.12., 10.12.2022
3-7 Personen
(je CHF 30.-) inkl. Material

Anmeldung an Romy Ott
via WhatsApp (077 400 79 40)
oder E-Mail info@romyott.ch
Kursort: Atelier, Im Schützenbühl 2,
8405 Winterthur
Parkplätze vor dem Haus

Kinder ab ca. 5 Jahren und Erwachsene
www.romyott.ch

FusspflegeWinterthur
am Reitweg 7, 8400 Winterthur
oder bei Bedarf
bei Ihnen zu Hause



Monica Koch 076 824 80 49
Dipl. Fusspflegerin, Dipl. Fussreflexzonen-Masseurin

Anita Meier 078 791 69 37
Dipl. Fusspflegerin, Med. Praxisassistentin

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
und Ihren Besuch in unserem gemütlichen Studio
www.fusspflegewinterthur.ch

 **COIFFURE DANIELA**

Damen und Herren Daniela Scovazzo
Roggenweg 22
8405 Winterthur
daniela-coiffure.ch Natel 076 527 52 57

Inseratpreise 2022 **SEEMERBOTE**

Version	schwarz	farbig
Version 2-spaltig		
1/1 Seite	184 x 256 mm Fr. 940.-	Fr. 1034.-
1/2 Seite	89 x 256 mm Fr. 490.-	Fr. 539.-
1/2 Seite	184 x 126 mm Fr. 490.-	Fr. 539.-
1/3 Seite	184 x 82 mm Fr. 350.-	Fr. 385.-
1/4 Seite	89 x 126 mm Fr. 260.-	Fr. 286.-
1/4 Seite	184 x 61 mm Fr. 260.-	Fr. 286.-
1/6 Seite	89 x 82 mm Fr. 180.-	Fr. 198.-
1/8 Seite	89 x 61 mm Fr. 140.-	Fr. 154.-
1/8 Seite	184 x 30 mm Fr. 140.-	Fr. 154.-
1/16 Seite	89 x 30 mm Fr. 70.-	Fr. 77.-
Version 3-spaltig		
1/9 Seite	58 x 82 mm Fr. 120.-	Fr. 132.-
1/12 Seite	58 x 61 mm Fr. 90.-	Fr. 99.-
Kleininserate 1 Zeile (1-spaltig)	Fr. 7.-	
Farbig hinterlegt	+ Fr. 5.-	(pro Inserat)
Wiederholungsrabatt für Inserate in allen 5 Ausgaben eines Kalenderjahres		4% (unter Fr. 700.-) 6% (über Fr. 700.-)
Insertionsschluss		Ausgabedatum
Nr. 275	11.1.2023	8.2.2023
Nr. 276	8.3.2023	5.4.2023
Nr. 277	17.5.2023	14.6.2023
Nr. 278	23.8.2023	20.9.2023
Nr. 279	18.10.2023	15.11.2023

Inserate bitte einsenden an: inserate@seen.ch

Das Kleininserat Ideal auch als Gelegenheitsinserat, wenn Sie etwas verkaufen oder suchen, oder für Ihr Hobby oder anderes gleichgesinnte Leute suchen usw.

vogel-malerbetrieb.ch

Malen
Tapezieren
Fassaden
Dekoratives
und vieles mehr....



Gebrüder Vogel & CO

Malerbetrieb
Else-Züblin-Strasse 27 Postfach 3008 8404 Winterthur
Telefon 052 233 08 66
Fax 052 233 08 32
E-Mail office@vogel-malerbetrieb.ch



Steuern ■ Treuhand ■ Consulting

Ihre kompetente Partnerin in Sachen Steuern und Buchhaltung.

- Steuerberatung/-planung/Steuererklärungen
- Buchführung und Rechnungswesen, Löhne
- Abschlussberatung/Mehrwertsteuer

Adriane Hayn Theaterstrasse 4 info@taxwerk.ch
Tel. 052 202 21 90 8400 Winterthur www.taxwerk.ch



BLUMEN
LOCHER
THE ART OF FLOWERS

Ihr Blumenspezialist in Winterthur und Umgebung
mit Lieferservice und Fleuroperservice

Shopping Seen
Kanzleistr. 23
8405 Winterthur, 052 232 46 58

www.blumen-locher.ch - kontakt@blumen-locher.ch
mit Blumen Onlineshop



www.freibauen.ch

Hinterdorfstrasse 29
CH-8405 Winterthur
Tel. 052 232 27 69
info@freibauen.ch

BAUNTERNEHMUNG

Umbau, Tiefbau, Grabenloser Leitungsbau



hub
GARTENBAU

BRAUN GARTENBAU AG

Gartengestaltung
und Gartenpflege

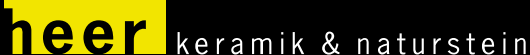
Hinterdorfstrasse 55
8405 Winterthur
Tel. 052 232 22 58
Fax 052 232 24 32
www.braun-gartenbau.ch
info@braun-gartenbau.ch



Immobilien-Verwaltung GmbH

- Verwaltung von Mietliegenschaften
- Verwaltung von Stockwerkeigentum
- Vermittlung und Verkauf

Tösstalstrasse 234 • 8405 Winterthur • Tel. 052 246 08 46
www.meier-immobilien.ch • info@meier-immobilien.ch



heer keramik & naturstein

beratung, planung und ausführung

von keramik- und natursteinarbeiten

maurer- und verputzarbeiten

christian heer
sennhofweg 111
8482 sennhof
tel 052 238 15 35
info@plattenprofi.ch
www.plattenprofi.ch

Der Seemer Bote Nr. 275
erscheint am

8. Februar 2023

Redaktionsschluss:
11. Januar 2023